

Ausgabe 02 April - Juni 2023

# VEREINSNACHRICHTEN VICTORIA POST





Dr. Jens Heidrich Facharzt für Laboratoriumsmedizin und Hämostaseologie

#### Wir wissen, was in Ihnen steckt. Sie auch?

Als Mitglied beim SC Victoria haben Sie schon die Entscheidung getroffen, sich Zeit für Bewegung zu nehmen und Ihrem Körper damit einen gesundheitlichen Kick zu verschaffen. Auch wir haben uns Ihrer Gesundheit verschrieben und stehen Ihnen Frage und Antwort zu Ihren "inneren Werten".

Um gesund Sport zu treiben, empfiehlt sich ein Check-up der Leistungsfähigkeit – nicht nur für die Profis.

Ergänzend zur hausärztlichen Diagnostik ermitteln wir für Sie schnell und direkt in unserem Labor in Barmbek Ihre Werte. Wie steht es bei Ihnen zum Beispiel um...

- die Gesundheit von Nieren und Leber
- den Ausschluss einer Herzschwäche (BNP)
- den Fettstoffwechsel
- den Vitamin- und Mineralstoffhaushalt
- den Blutzuckerwert
- oder ...?

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Spezialisten für eine individuelle Beratung, und seien Sie wie wir weiterhin mit Vollblut und Herzblut ein Teil vom SC Victoria.

Wir beraten Sie gerne! Terminvereinbarung: 040 – 970 799 90



#### Fußball

- 7 Fußball-Liga
- 11 2. Fußballherren / Untere Herren
- 12 Alte Herren Ü32 / Senioren Ü40
- 17 Fußballfrauen

#### Handball

19 Die Handballfamilie des SC Victoria wächst

#### Leichtathletik

22 Wechsel in der Spartenleitung, Trainingslager, Meisterschaften

#### Tennis-, Hockey- und Golfabteilung

- 23 Tennis
- 25 Hockey

#### Golf

29 Golf als Gruppendynamik

#### **Tischtennis**

29 Tischtennis

#### Vereinsleben

- 4 Kontakt/Sportanlagen/Gastro
- 5 Vorwort
- 18 Victoria vor 75 Jahren
- 18 Victoria-Jugend-Stiftung
- 21 Große Anerkennung für unsere Vereinsarbeit
- 32 Victoria gratuliert
- 34 Victoria trauert
- 34 Neue Mitglieder

#### **Das Porträt**

15 Dennis Theissen



Redaktionsschluss Für die kommende Ausgabe für die Montag, 4. September 2023

Alle Trainingszeiten unter www.sc-victoria.de

Seniorenzentrum St. Markus

Gärtnerstraße 63, 20253 Hamburg

E-Mail: info.stm@martha-stiftung.de

Tel. (040) 40 19 08-0, Fax (040) 40 19 08-99

# Der Partner für Senioren in Hoheluft

#### Vollstationäre Wohnpflege

- Ambulante Pflege zu Hause
- Kurzzeitpflege und Probewohnen
- Tagespflege
- Vorsorge mit der SVS-Karte / Betreutes Wohnen zu Hause
- Mittagstisch im Café Venedig und Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen mit Service in Eimsbüttel und Eidelstedt
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege 3.0 und DIN EN ISO 9001 : 2015
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises
- Ausgezeichnet als "Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen" bundesweit Platz 3



St. Markus

SENIORENZENTRUM

martha-stiftung.de

# KONTAKT/SPORTANLAGEN/GASTRO

#### KONTAKT

#### Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e.V.

**GESCHÄFTSFÜHRER** 

Timm Kartheuser · E-Mail: timm.kartheuser@sc-victoria.de

#### Geschäftsstellen

Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg

Telefon 040/422 51 60 · Fax 040/42 91 23 06 · www.sc-victoria.de

E-Mail: info@sc-victoria.de

Öffnungszeiten:

 Montag
 17 - 20 Uhr
 Dienstag
 11 - 13 Uhr

 Mittwoch
 12 - 14 Uhr
 Donnerstag
 17 - 20 Uhr

Freitag 11 - 13 Uhr

#### Tennis/Hockey/Golf

Lokstedter Steindamm 72 · Gastronomie 040/56 77 30 Telefon 040/54 70 99 30 · Telefax 040/54 70 99 32

Annette Hülsebruch

E-Mail: tennis@sc-victoria.de

Öffnungszeiten:

 Montag
 13 - 15 Uhr
 Dienstag
 11 - 13 Uhr

 Mittwoch
 11 - 13 Uhr
 Donnerstag
 15 - 17 Uhr

#### **GASTRONOMIEN**

#### Victoria Klause

Lokstedter Steindamm 87 · 22529 Hamburg · Telefon 040/420 87 04

#### **Tennis Gastro**

Lokstedter Steindamm 72 · 22529 Hamburg · Telefon 040/56 77 30

#### **VICTORIA WERBUNG**

Gregor V.R. Lotz · E-Mail: info@victoria-werbung.de

#### SPORTANLAGEN/PLATZWARTE

LS 87 Werner Kaminski, Tanyel Erengün

LS 52 Holger Ramcke, Gerd Malz

LS 72 Michael Angerer, Andreas Krause

GS 67 Manfred Wenzel Edwin Lüdtke

#### ANSPRECHPARTNER

#### **FUSSBALL**

David Eybächer david.eybaecher@sc-victoria.de

#### **FUSSBALLFRAUEN**

Dennis Woff dennis.wolf@sc-victoria.de

#### **TENNIS**

Sebastian Clausen 0172-5471239

#### **HOCKEY**

Fritz Burkhardt hockey@sc-victoria.de

#### TURNEN/GYMNASTIK/YOGA

Ramona Ziegenhahn 0162-325 82 63 ramona.ziegenhahn@ sc-victoria.de

#### **LEICHTATHLETIK**

Maximilian Wagner herr\_wagner@web.de

#### **HANDBALL**

Lennart Wiehler 0176-80210161 lewiehler@web.de

#### **TISCHTENNIS**

Doris Heidhoff dorisheidhoff@web.de

#### KAMPFKUNST

Kolja Kassner 0163 - 164 22 17

#### **GOLF**

Willi Andresen 0171-838 85 51 golf@sc-victoria.de

#### **VORSTAND**



#### 1. VORSITZENDER

111111111111111111111111111111

Ronald Lotz Tel. über die Geschäftsstelle 040/422 51 60 ronald.lotz@sc-victoria.de

#### 2. VORSITZENDER

Heiner Helmke Tel. 040/56 73 59 heinrich.helmke@sc-victoria.de



#### **SCHATZMEISTER**

Ernst Lange · ernst.lange@sc-victoria.de

#### **VEREINSJUGENDWART**

Ramona Ziegenhahn · Tel. 0162 - 325 82 63

#### 1. BEISITZER

Inge Reinecke · Tel. 040/560 30 63

#### 2. BEISITZER

Rainer Fricke - rainer.fricke@sc-victoria.de

#### **SPORTWART**

Rainer Andresen · rainer.andresen@sc-victoria.de

#### **KONTEN**

S.C. Victoria Hamburg von 1895 E.V. Bank: Hamburger Sparkasse IBAN DE19 2005 0550 1259 1206 06 · BIC HASPDEHHXXX

#### **Spendenkonto**

S.C. Victoria Hamburg von 1895 E.V. Bank: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE67 2005 0550 1259 1275 02 · BIC: HASPDEHHXXX

#### Jugend-Stiftung

Victoria-Jugend-Stiftung Bank: Hypovereinsbank

IBAN: DE27 2003 0000 0649 9008 00 · BIC: HYVEDEMM300

#### **VICTORIA POST**

#### Herausgeber

Sport-Club Victoria Hamburg von 1895 e. V.

#### Redaktion

Heiner Helmke · Telefon 040 / 56 73 59 E-Mail: heinrich.helmke@sc-victoria.de

#### Lavout

Blood Actvertising GmbH und Kirsten Weckel

#### **Druck und Vertrieb**

Postverlagsort Hamburg Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Druck: MHD Druck und Service GmbH

# **VORWORT**

Wenn in unseren Vereinsnachrichten manch ein Trainer, Betreuer oder auch FSJler, der im Sportbetrieb für unsere Jugendlichen im Einsatz ist, zu Worte kommt und sich dabei u. a. zu seiner Motivation und seinen Plänen äußert, dann klingt nahezu immer durch, dass in erster Linie die Absicht im Vordergrund steht, die persönliche und soziale Entwicklung sowie das Miteinander der ihnen anvertrauten Kinder zu fördern, ihnen den Spaß am Sport zu vermitteln und ihnen auch bei Niederlagen mit Trost zur Seite zu stehen.

Diese für die Zukunft unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens so wichtigen Komponenten stehen somit ganz oben und reihen sich nahtlos in die Philosophie unseres Vereins ein. Dies bedeutet natürlich nicht, dass der sportliche Ehrgeiz, der ja bei Kindern häufig besonders ausgeprägt ist, dabei auf der Strecke bleiben soll. Im Gegenteil, jeder Erfolg, gleich in welcher Alters- oder Spielklasse, macht uns Freude und ist ja ein Beleg dafür, dass auch die sportliche Entwicklung der Jugendlichen Fortschritte macht.

Ein leuchtendes Beispiel dafür sind derzeit unsere jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten, die mit ihren Leistungen - im vergangenen Jahr mit 65(!) Medaillen ausgezeichnet - in Hamburg maßgeblich mit den Ton angeben. Und wir, die Verantwortung in unserem Verein tragen, sind natürlich bemüht, die Rahmenbedingungen für solche Talente stetig weiter zu verbessern.

So hoffen die Verantwortlichen in unseren Abteilungen denn auch manches Mal darauf, dass vor allem die Leistungsträger in ihren Disziplinen oder Mannschaften dem Verein nach dem Übertritt in den Erwachsenenbereich treu bleiben. Doch machen wir uns nichts vor: Im Fußball sind es vor allem der HSV und der FC St. Pauli, die mit ihren Nachwuchskonzepten locken und damit den einen oder anderen besonders talentierten Jugendlichen schon vorher zu einem Vereinswechsel überreden.

Im Hockey- und Tennissport sind es in erster Linie die auch auf deutscher Ebene führenden Klubs wie der HTHC, der UHC, Klipper, der Club an der Alster oder der Großflottbeker THGC, die im Leistungsniveau auch bei den Jugendlichen hierzulande den Ton angeben, frühzeitig unter entsprechenden Bedingungen trainieren lassen und somit den Traum der Jugendlichen nach sportlichen Meriten besonders anstacheln.

111111111111111111111111111111111111

Die Verantwortlichen in unseren Sportabteilungen sind klug genug, diese Konstellationen zu akzeptieren, ohne dabei den sportlichen Ehrgeiz ihrer Schützlinge bremsen zu wollen. Um es nochmals zu betonen: Jeder Sieg für die blau-gelben Farben ist höchst erfreulich und sollte ein Ansporn für weitere Erfolge sein. Aber auch ein erfolgreicher sportlicher Weg, den bei uns ausgebildete Jugendliche nach ihrem Vereinswechsel nehmen, sollte uns mit Genugtuung erfüllen. In der heutigen Zeit sieht sich der SC Victoria somit in erster Linie als Ausbildungsverein, der zwar mit Recht stolz auf seine Vereinshistorie sein kann, der aber nicht das unbedingte Ziel haben kann, im deutschen Spitzensport eine Rolle zu spielen. Die Breite steht auf unserer Vereinsagenda ganz oben, übrigens mit großem Erfolg, denn unsere Fußball-Jugendabteilung zählt nach Mitgliedern zu den größten in Deutschland und die Hockeyabteilung darf sich rühmen, nach den o. g. "reinen" TH-Vereinen die meisten Jugendlichen in Hamburg zu trainieren.

Die jüngere Vergangenheit hat also gezeigt, dass dieser eingeschlagene Weg dem Verein einen hervorragenden Zuwachs beschert. Wir werden diese Philosophie weiter verfolgen und sind, darüber besteht selbstverständlich kein Zweifel, keineswegs traurig, wenn irgendwann einmal wieder ein Mitglied oder eine Mannschaft des SC Victoria im deutschen Spitzensport eine Rolle spielen sollte. Aber wenn auch langfristig dies der Wunsch Vater des Gedankens bleiben würde, können wir gut damit leben....

H. Helmke





ZEITLOS. INDIVIDUELL. EINFACH. ERWEITERBAR. LANGLEBIG. STABIL. NACHHALTIG.





www.rio-regalsystem.de Tel. 040 - 334 28 292 Eppendorfer Weg 119 20259 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 - 18 Uhr und Sa 11 - 16 Uhr

# **FUSSBALL**

#### **FUSSBALL-LIGA**

Der Monat März war für unsere Liga leider ein unrunder Monat. Neben den durchwachsenen Ergebnissen sorgten auch diverse Ausfälle dafür, dass unser neuer Trainer Joshua Krause regelmäßig improvisieren musste. Allerdings war die positive Folge, dass eine Vielzahl an talentierten Nachwuchskickern aus unserer zweiten Mannschaft Oberliga-Luft schnuppern durfte. Besonders Emin Brobbey konnte seinen alten und neuen Trainer überzeugen und zahlte das Vertrauen mit Treffern gegen Curslack-Neuengamme und im Derby gegen Altona 93 zurück.

Das erste Spiel im März wurde beim Nachbarn **HEBC** mit **2:3** verloren. Für den SCV trafen Vincent Boock (0:1, 35') und Dennis Theissen (2:2, 70'). Auch das anschließende Heimspiel gegen **TuRa Harksheide** wurde verloren. Endstand **1:2**. Für den späten Anschlusstreffer in der 90. Minute sorgte Dennis Bergmann.

Immerhin einen Punkt konnte das Team aus **Curslack-Neuengamme** entführen **(4:4)**. Besonders bemerkenswert an diesem Spiel war, dass die Mannschaft hier starke Moral zeigte und jedes Mal einen Rückstand egalisieren konnte. Bis zur letzten Minute glaubten die Jungs daran, etwas mitnehmen zu können und belohnten sich schließlich in der 90. Minute durch Emin Brobbey. Zuvor hatten noch Yannick Siemsen, Luca David Ernst und Gerrit Pressel getroffen.

Beendet wurde der März mit einem ereignisreichen Derby gegen **Altona 93.** Im stark besuchten Stadion Hoheluft wurde Krauses Improvisationstalent in diesem besonders Spiel gefordert, da ein Großteil der Mannschaft nicht zur Verfügung stand. Umso beeindruckender, dass das frisch formierte Team bis zur 74. Minute ein grandioses Spiel ablieferte und ab der Nachspielzeit der ersten Halbzeit sogar in Unterzahl agierte. Schlussendlich mussten die Männer sich leider am Ende auch in dieser Partie geschlagen geben, da Altona 93 in der 84. Minute das ärgerliche **2:3** erzielte. Für die Victorianer traf neben Brobbey auch Nick Scharkowski.

Einen deutlichen Auswärtserfolg konnte Vicky dann endlich in **Osdorf** einfahren, wo man mit **4:1** gewann. Die Tore erzielten Ernst (1:1), Scharkowski (2:1), Siemsen (3:1) und Pressel (4:1). Die darauffolgenden Spiele gegen **Hamm United (2:4)** und Serienmeister **TuS Dassendorf (2:5)** gingen dann wieder verloren.

Beim **FC Türkiye** zeigte die Mannschaft noch einmal, was in ihr steckt. Bei dem **6:0**-Erfolg gelang Nick Scharkowski ein Hattrick, Yannick Siemsen, Luca David Ernst und Emin Brobbey waren je einmal erfolgreich. Gerade Hendrik Rabe, der für Dennis Lohmann im Tor stand, wird es gefreut haben, dass auch mal wieder hinten die Null stand.

Mit Meister **TSV Sasel** und dem USC Paloma warteten dann noch zwei schwierige Aufgaben auf unsere Jungs. Sasel konnte bei uns zu Hause seine erste Hamburger Meisterschaft erreichen, indem sie mit **3:0** gewannen.

Eine Woche später wurde es auch gegen **Paloma** deutlich, als man mit **1:5** als Verlierer vom Platz ging.

Der SC Victoria Hamburg beendete die Oberliga-Saison somit auf dem 10. Tabellenplatz mit insgesamt 47 Punkten und einem Torverhältnis von 80:80.

Damit geht eine Saison mit vielen Schwierigkeiten und einer Menge Höhen und Tiefen zu Ende. Sicherlich blieb man weitestgehend hinter den eigenen Erwartungen zurück, doch wir blicken mit großer Vorfreude auf die kommende Spielzeit und sind gespannt, wie das neu formierte Team rund um Trainer Joshua Krause mit dem aufgefrischten Kader abschneiden wird. Auf diesem Wege wollen wir uns auch noch einmal bei den großartigen Spielern und Menschen be-

danken, die in den letzten Jahren alles für unseren Verein gegeben haben, aber nun einen anderen Weg eingeschlagen haben. Wir wünschen euch viel Erfolg und Gesundheit für die Zukunft.

111111111111111111111111111111111111

Auf geht's Vicky!





Spielszenen gegen Altona 93 (Rückspiel) Fotos: Christian Küch Fernando Venturino

# Neustart bei der Liga: Die Mannschaft bekommt ein neues Gesicht

Nach einer von Herausforderungen geprägten vergangenen Spielzeit sind die Weichen nunmehr auf Neustart gestellt. Die Oberligamannschaft des SC Victoria wird in der kommenden Saison ein vollkommen neues Gesicht erhalten. Cheftrainer Joshua Krause und der neue Ligamanager Michel Massing haben mit einer neuen Philosophie als Grundstein eine fast komplett neue Mannschaft zusammengestellt, dazu kommen zahlreiche Verpflichtungen für das Team um das Team.

#### Der Grundstein für den Neustart ist gelegt

Nachdem viele Verträge ausgelaufen waren und der Umbruch bereits beschlossene Sache war, konnte die Mannschaft die eigenen Ziele nicht mehr erreichen und zeigte gegen Saisonende neben einigem Licht vor allem viel Schatten. Der Führungsebene des Vereins war klar, ein Neustart muss her. Unter der Leitung von Joshua Krause wurde ein komplett neuer Kader zusammengestellt. Ziel für die kommende Saison und somit die neue Philosophie der Oberligamannschaft: Wieder mehr Leidenschaft, hungrige Spieler und eine intensivere Spielweise zu etablieren. "Wir wollen offensiven und

attraktiven Fußball bieten', so Joshua Krause. 'Gleichzeitig haben wir aber auch einen großen Fokus auf die Verpflichtung von Spielern gelegt, die das defensive Umschaltmoment in den Genen haben, da wir aufgrund von Schwächen in diesem Bereich einfach zu viele Gegentore kassiert haben'.

Die Balance zwischen Offensive und Defensive im Kader wurde verbessert und auch der Altersschnitt gesenkt. 'Natürlich stimmt der Spruch, dass es nur gute und schlechte Spieler gibt und das Alter keine Rolle spielen sollte. Wir haben aber festgestellt, dass junge Spieler, die noch etwas erreichen und sich entwickeln wollen, besser zu unserer Arbeitsweise und zu unserer Herangehensweise, was die Trainingsarbeit betrifft, passen', erklärt Krause. 'Dazu haben wir eine Achse an erfahrenen Spielern halten können, die die jungen Spieler an die Hand nehmen und in Drucksituationen die breiten Schultern des Teams sein werden'.

Leistungsträger und Publikumslieblinge wie Torjäger Nick Scharkowski und Offensivspezialist Dennis Bergmann werden auch in der kommenden Saison das blau-gelbe Trikot tragen. Im Mittelfeld bilden Luca Ernst und Timo Stegmann das Gerüst. In der Abwehr konnten Alexander Borck, Sönke Meyer und Nikolas Mallwitz gehalten werden. Dazu bleiben die Talente aus der eigenen Jugend, Luca Palzer, Emin Brobbey und Egor Tschudinow, die schon in der abgelaufenen Saison mit hoher Leistungsbereitschaft auf sich aufmerksam machen konnten.

#### **Michel Massing neuer Ligamanager**

Der SC Victoria geht auch beim Team um das Team den nächsten Schritt bei der Neuaufstellung. **Michel Massing** wird ab sofort Manager der Oberligamannschaft und trifft dort in enger Zusammenarbeit mit dem Team um Cheftrainer Joshua Krause die Entscheidungen. Jich freue mich auf die neue Aufgabe', sagt Michel Massing. Jür haben in den letzten Wochen jeden Stein umgedreht und alles auf Neustart gestellt, um wieder erfolgreich Fußball zu spielen. Es wird in der kommenden Saison bei der starken Konkurrenz sicherlich nicht leichter, aber wir werden mit einer intensiven Spielweise und harter Arbeit in der Vorbereitung eine für den Gegner unangenehm zu bespielende Mannschaft bilden'.

Michel Massing ist seit neun Jahren Mitglied im Verein. Neben seiner Arbeit als Sportjournalist war er beim SC Victoria zunächst als Scout für die Oberligamannschaft tätig, später dann Co-Trainer und Trainer der U23. Zuletzt leitete er die Geschicke der U23 als Teammanager in enger Zusammenarbeit mit Joshua Krause.

Neben der Position des Ligamanagers wurden auch die weiteren Funktionsposten neu besetzt. **Dennis Schmidt-Overbeck** wird als Teammanager das Ressort Material und Organisation übernehmen. **Noah Pape** unterstützt die Mannschaft als Datenanalyst und Videoscout. Das Trainerteam wird neben Chefcoach **Joshua Krause** aus dem bisherigen Co-Trainer **Philip Dehnbostel** und dem neuen Torwarttrainer **Habibullah Salimi** bestehen. Mit **Christian Lerche** steht dem Ligabereich zudem eine erfahrene Fachkraft im Bereich Mentalcoaching zur Verfügung. Betreuer des Teams wird **Ingo Pargmann**, Zeugwarte sind weiterhin **Gunhild** und **Uwe Krampitz**.

#### **Leader mit Regio-Erfahrung**

Auch auf dem Platz wird es zahlreiche neue Gesichter geben. Wie in der Presse bereits angekündigt, wird mit **Brian Jungjohann** ein Defensivakteur mit Regionalligaerfahrung zum SC Victoria wechseln. Der 25-Jährige kommt vom SC Weiche Flensburg 08 und kann im defensiven Mittelfeld wie auch in der Innenverteidigung eingesetzt werden. 'Von Brian erhoffen wir uns, dass er mit seiner höherklassigen Erfahrung sowie dem richtigen Mindset sofort in die Rolle eines Führungsspielers reinrutscht', hält Vicky-Coach Joshua Krause große Stücke auf seinen Neuzugang. 'Die Gespräche waren von Anfang an sehr ehrlich und vertrauensvoll. Ich habe ein Vertrauen gespürt, dass ich wieder eine wichtige Rolle einnehmen soll. 'Josh' hat mir seine klare Vision für die Saison 23/24 dargestellt, mit der ich mich zu 100 Prozent identifizieren kann', so Jungjohann selbst.

#### Heimkehr für Lio und Charles

Außerdem werden **Lionel Lingani** und **Charles Kouakou** zurückkehren. Beide lieferten in der vorvergangenen Saison in der U23 des SC Victoria starke Leistungen ab und waren zum ETV bzw. zum HSV III gewechselt. Nun kehren die beiden zurück und wollen den nächsten Schritt machen. "Wir sind immer mit Lionel in Kontakt geblieben", so Krause. "Er war dann einmal bei uns im Probetraining und hat sich im Vergleich zu U23-Zeiten, wo er schon absoluter Leistungsträger war, nochmal weiterentwickelt. Er hat viel Tempo, eine hohe Dynamik, Spielwitz, Kreativität, ist ein guter Charakter und klar im Kopf", so Krause.

"Charles Kouakou kenne ich ebenfalls aus gemeinsamen Zeiten bei der U23. Dort hat er Mittelstürmer gespielt und bringt Vieles mit, was man als junger Fußballer haben muss". Der 19-Jährige müsse aber "noch präsenter im Herrenfußball werden, soll und will den nächsten Schritt bei uns gehen". Immerhin hatte es durchaus den einen oder anderen Mit-Bewerber im Kampf um Kouakou gegeben, der in 22 Saison-Einsätzen für die Rothosen fünf Tore erzielt hat.

# Erfahrung und Talent - "Pötze" und Alex Kay

"Wir wollen Spieler, die wieder für das Projekt und den traditionsreichen Verein SC Victoria brennen", erklärte Joshua Krause die Herangehensweise an die Transfers. Zu einem solchen Transfer gehört auch **Julian Pötzinger** (Hamburger SV III). "'Pötze" ist zwar schon 27 Jahre alt, überzeugt aber auf dem Platz mit Mentalität und der nötigen Schärfe. Ich bin zuversichtlich, dass er die nötige Stabilität mit reinbringt" ist Krause von den Qualitäten des Defensivakteurs, der in der Oberliga auch schon für den HSV Barmbek-Uhlenhorst aktiv war und einst für die 2. des 1. FC Nürnberg kickte, überzeugt.

Dazu kommt mit Abwehr-Juwel **Alexander Kay** vom Niendorfer TSV II, Landesliga-Meister der Vorsaison, eines der größten Talente auf dieser Position im Hamburger Fußball zum SCV. 'Ich glaube, dass er ein absoluter Rohdiamant ist, den wir weiter schleifen wollen. Deshalb haben wir ihn auch langfristig an den Verein gebunden'. So ist sich der Chefcoach sicher, dass Kay 'definitiv ein Spieler sein wird, an dem wir als Verein noch viel Spaß haben werden'.

#### Tore, Tore: Landesliga-Goalgetter für die Offensive

In der Offensive wird auch Neuzugang **Luis Gleich** als absolute Verstärkung gesehen. Die nackten Zahlen zum Offensivspieler sind beeindruckend: 108 Punktspiele, 90 Tore - und ca. 50 direkte Vorlagen. Luis Gleich gehörte bei Eintracht Lokstedt seit Jahren zu den Ausnahmespielern in der Landesliga. "Luis wollte ja die letzten Jahre gefühlt die halbe Oberliga haben. Bei Lokstedt hat er Spiele entschieden, trug teilweise die Mannschaft. Wenn er das auch nur ansatzweise bei Vicky verkörpert, können wir uns auf ein paar geile Momente freuen', so Joshua Krause. Ein weiterer Topscorer aus der Landesliga ist **Evailton Fernandes**. Der 23-Jährige traf in 28 Spielen 20-mal für Niendorf II und wird die Möglichkeiten in der Offensive erhöhen.

Weitere Erfahrung kommt aus dem hohen Norden: **Tayfun Can** sammelte bereits Erfahrungen in der Regionalliga und spielte zuletzt in der Oberliga Schleswig-Holstein für den TSB Flensburg, wo er mit 13 Vorlagen und zwei Toren in 21 Einsätzen zu den Top-Vorbereitern der Liga gehörte. 'Tayfun hat eine richtig gute Technik, ist taktisch extrem versiert und im besten Fußballeralter' freut sich der Cheftrainer auf seinen Neuen.

Vom Lokal-Nachbarn Eimsbütteler TV zieht es **Jan-Ole Eggers** ins Stadion Hoheluft. Zudem kommt der 21-Jährige **Darijo Maksimovic**. Der Offensiv-Allrounder vom Rahlstedter SC will bei Vicky den nächsten Entwicklungsschritt nehmen. Das gilt auch für den Neuzugang **Mika Großmann**, der vom SV Kummerfeld als Linksverteidiger zum SC Victoria stößt.

#### **Saisonstart und Trainingslager**

Für das neue Team beginnt die Arbeit am 12. Juni. Nach einem ersten internen Trainingslager wird sich die neue Mannschaft in Skærbæk, Dänemark, vom 14. bis 16. Juli auf die neue Saison einschwören. Das erste Pflichtspiel wird das Pokalspiel eine Woche später (21. bis 23. Juli) sein.

Die Oberligasaison 2023/24 startet dann am letzten Juliwochenende. "Es wird eine aufregende Saison, mit starken Aufsteigern wie dem

ETSV', freut sich Joshua Krause auf die kommende Spielzeit. 'Wir werden uns mit dem neuen Team finden müssen, aber ich bin mir sicher, dass wir schnell ein ganz anderes Gesicht als zuletzt zeigen werden', gibt sich der Übungsleiter kämpferisch. 'Wir wollen vom Rasen aus den Impuls an unser Publikum senden. Wenn wir die Energie des Teams vom ersten Augenblick an freisetzen können, dann wird die ganze Vicky-Familie hinter uns stehen und wir werden eine erfolgreiche Saison erleben'.

Michel Massing







Brian Jungjohann



Darijo Maksimovic



Evailton Fernandes



Jan-Ole Eggers



Julian Pötzinger



Lionel Lingani



Luis Gleich



Tavfun Can





Joshua Krause - Trainer



Michel Massing - Ligamanager



# Erst checken, dann behandeln

Ganz gleich ob Hund, Katze oder Pferd – ein Wurmbefall ist nichts Ungewöhnliches. Eine regelmäßige Wurmkur alle 3 Monate war lange das Maß aller Dinge. Doch warum den Körper Ihres Tieres auf Verdacht hin mit einem Medikament belasten oder Resistenzen riskieren?

Mit dem neuen Profi-Labortest von ALAVET ermitteln Sie, ob eine Wurmkur überhaupt notwendig ist.

#### Und so funktioniert der ALAVET CHECK:

Ganz einfach das Test-Kit bestellen, an drei aufeinanderfolgenden Tagen Kotproben sammeln und den Test portofrei ins ALAVET Labor einsenden.

Das Ergebnis erhalten Sie ganz bequem via Email schon nach 1-2 Tagen. Eine mögliche Medikation übernimmt Ihr Tierarzt, der auf Wunsch ebenfalls über die Befundung informiert wird.

Der ALAVET CHECK – erhältlich ab 15. Dezember 2020 unter www.alavet.de – sollte regelmäßig alle 3 Monate durchgeführt werden.



#### **FUSSBALLHERREN**

#### 2. Herren

Im letzten Bericht über unsere 2. Herrenmannschaft hatten wir an dieser Stelle prognostiziert, dass man wohl kaum mehr in Abstiegsgefahr geraten dürfte. Und diese Annahme hat sich denn auch souverän bestätigt.

Vor allem die letzten Spieltage in der Hammonia-Staffel der Landesliga waren vonseiten der Blau-Gelben dennoch von etlichen Schwankungen begleitet. Hauptgründe waren sicherlich die geplanten Umstrukturierungen in der Liga, die sich auch auf die 2. Herren ausgewirkt haben, sowie die Ankündigung, dass nach der Verpflichtung des bisherigen Trainers Joshua Krause für die Liga mit Kemir Colic (bisher A-Jugend) ein neuer Trainer das Team in der kommenden Saison übernehmen wird, sodass man somit von einer Übergangszeit sprechen kann. Auch das Hochziehen von Emin Brobbey in die Liga hat nicht gerade zur Stabilität der Mannschaft beigetragen.

Zu was die Mannschaft eigentlich fähig ist, zeigte sich am 24. Spieltag, als man dem Aufstiegsaspiranten **Halstenbek/Rellingen** ein **3:3** abtrotzte, wobei sogar noch mehr drin war, führte man doch bis zur 72. Minute noch mit 3:0. Auch in der darauffolgenden Partie gegen den **SC Poppenbüttel** zeigte sich die Mannschaft von ihrer Schokoladenseite und schickte den Gegner mit einem **6:0** nach Hause.

Nach einem **0:2** in einem Nachholspiel bei der **HNT** gewann Blau-Gelb noch einmal deutlich mit **5:1** beim **FTSV Altenwerder**, ehe es zuhause gegen den **SV Kummerfeld** eine **0:3**-Niederlage setzte. Am vorletzten Spieltag reichte dann eine 2:0-Führung beim **Harburger TB** nicht zum Erfolg. Im Gegenteil, erst in der Nachspielzeit rettete man durch einen Treffer von Jason Döhler zum **3:3** wenigstens noch einen Punkt.

Dass am letzten Spieltag ganz offensichtlich 'die Luft raus war', zeigte der Auftritt gegen den **SSV Rantzau**, dem sich das Team trotz des Ausgleichs kurz nach der Pause am Ende noch klar mit **1:6** beugen musste.

Bedenkt man, dass unsere 2. Herren noch vor einigen Jahren quasi als "Fahrstuhlmannschaft' zwischen der Landesliga und der Bezirksliga hin und her pendelte, dürfte die Abschlussbilanz nach 30 Spieltagen mit **Platz 10** sowie **30 Punkten** und einem **Torverhältnis** von **54:75** trotzdem zufriedenstellen.

H. Helmke

#### **Untere Herren**

Ähnlich wie das Abschneiden unserer Liga und das der 2. Herren, so verlief die nunmehr abgeschlossene Serie 2022/23 auch bei den meisten Mannschaften unserer Unteren Herren: Mit einer lobenswerten Ausnahme endeten die Abschlussbilanzen stets im gesicherten Mittelfeld der Tabelle.

#### 3. Herren

Die letzten Spieltage begannen für unsere 3. Herren in der Staffel 5 der Kreisliga mit einer 1:3-Niederlage beim SV Blankenese, von dem man sich im Hinspiel noch 2:2 getrennt hatte. Gegen die 2. des Harburger TB reichte danach eine 2:0-Führung nicht zum Sieg, stand am Ende doch lediglich ein 2:2-Unentschieden. Und auch beim SV Lohkamp blieb die Hoffnung auf drei Punkte nach einem klaren 1:4 unerfüllt.

Die Negativserie setzte sich dann mit einem 1:3 im Heimspiel gegen den SV Rissen fort, gefolgt von einem 1:2 bei Eintracht Lokstedt 3. Erst ein 4:1 kurz vor Toresschluss gegen den SC Sternschanze 2 bescherte dem Team, das am letzten Spieltag spielfrei war, am Ende wieder ein Erfolgserlebnis. Somit fiel die Abschlussbilanz nach 28 Begegnungen mit Rang 7 und 39 Zählern bei 11 Siegen, 6 Unentschieden und 11 Niederlagen total ausgeglichen aus, wobei immerhin das Torverhältnis von 81:61 sehr respektabel anmutet.

#### 4. Herren

Ebenfalls ausgeglichen endete die Saison für unsere 4. Herren in der Staffel 6 der Kreisliga. Auch hier standen 11 Siegen bei 4 Unentschieden 11 Niederlagen gegenüber. Und dieses Auf und Ab hat sich auch in den letzten Partien der Saison fortgesetzt. Zunächst gab es ein deutliches 7:2 beim FC Winterhude, dem eine fast ebenso klare 2:5-Niederlage gegen Germania Schnelsen folgte. Immerhin konnte man hier mit einem 2:2 bis zur 70. Spielminute mithalten. Nach dem 3:3 im Hinspiel durfte man die anschließende 0:3-Niederlage bei den Hamburg Hurricanes zumindest in dieser Höhe nicht ganz erwarten.

Dank zweier Treffer in den letzten 20 Minuten gewann man danach mit **2:0** gegen den **SV Barmbek**, bevor der Mannschaft nach einer umkämpften 1. Halbzeit ein **5:3**-Erfolg bei der **3.** des **TSV Sasel** gelang. Offenbar war das Team bei seinem letzten Auftritt wohl nicht mehr ganz bei der Sache, denn gegen den **SV Rugenbergen 2** setzte es nach einem 0:1-Pausenrückstand am Ende eine **1:8**-Klatsche. Diese trug maßgeblich dazu bei, dass man in der Endabrechnung nach 26 Spielen mit **37 Punkten** auf **Platz 9** ein negatives **Torverhältnis** von **61:67** auswies.

#### 5. Herren

Diese 'Projektmannschaft', die aus Freunden bestand, die gerne zusammen kicken wollten, musste, nicht zuletzt bedingt durch etliche Verletzungen, nach 21 absolvierten Begegnungen vom Punktspielbetrieb zurückgezogen werden. Die Spieler wurden in die Kader der 4. oder 6. Herren integriert. Dennoch bleibt zu konstatieren, dass das Team mit voll einsatzfähiger Truppe vermutlich den Klassenerhalt in der Staffel 6 der Kreisklasse geschafft hätte.

#### 6. Herren

Auch wenn das Abschlussergebnis unserer 6. Herren in der Staffel 2 der Kreisklasse mit 11 Siegen, 4 Unentschieden und 15 Niederlagen leicht negativ ausgefallen ist, so war der Klassenerhalt doch eigentlich nie gefährdet. Somit konnte man auch in den letzten Pflichtpartien frei aufspielen, was sich des Öfteren auf die Ergebnisse auswirkte. Zunächst gab es ein 2:1 gegen den Glashütter SV 2, gefolgt von einem 0:2 bei der 3. von Uhlenhorst Hertha.

Dank dreier Treffer von Amer Aldreieh schloss sich ein 3:1-Sieg über die 4. von Alstertal/Langenhorn an, der mit dem 2:0 beim SV Friedrichsgabe noch bekräftigt wurde. Das deutliche 3:6 gegen den SC Poppenbüttel 3 entsprach dann wohl nicht ganz dem Spielverlauf, fielen die letzten beiden Treffer für die Gäste doch erst in den Schlussminuten. In den beiden letzten Begegnungen gab es ein klares 7:2 beim FC Hamburg sowie eine 2:4-Niederlage nach 2:1-Führung gegen den SV Rugenbergen 3. Damit lautet die Schlussbilanz nach 30 Spielen: Rang 9, 37 Punkte und 66:77 Tore.

#### 8. Herren

Hochachtung vor der Leistung unserer 8. Herren, dem Trymacs-Team, in der Staffel 4 der Kreisklasse B. Der an dieser Stelle in unserer Vorausgabe bereits erwähnte klare Aufstiegskurs wurde souverän bei-



behalten. So blieb man nach dem 4:3 beim schärfsten Widersacher Eintracht Fuhlsbüttel auch in den restlichen Punktspielen unbesiegt und beendete die Saison als **Tabellenführer** mit dem Aufstieg in die Kreisklasse. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Dem erwähnten Sieg in Fuhlsbüttel schloss sich ein **3:1** gegen den **Rellinger FC** an, gefolgt von einem **2:1**-Auswärtssieg bei der **2.** Herren von **Germania Schnelsen**. Eine wahre Torflut ergoss sich danach über die nächsten Gegner: Zunächst hieß es u. a. dank dreier Tore von Jan Zimmermann **5:1** gegen den **SV Eidelstedt 4**, dann deklassierte man das Schlusslicht TSV Moorburg mit sage und schreibe **13:3** und schließlich blieb man mit **4:2** gegen den **SV Barmbek 2** erfolgreich.

Schwerer tat sich das Team am vorletzten Spieltag beim **FC Underground**, als es erst in der 89. Minute gelang, mit dem **2:2** wenigstens einen Punkt mitzunehmen. Und auch in der letzten Partie fiel das Resultat - am Ende in Unterzahl - mit **1:0** gegen den **Walddörfer SV 3** vor mehr als 900 Zuschauern im Stadion (!) dank des Goldenen Tores von Leon Pascal Kroiß in der 80. Minute nur knapp aus. Die imponierende Schlussrechnung weist bei 22 Erfolgen lediglich drei Unentschieden sowie drei Niederlagen **69 Punkte** und **103:41** Tore aus.

H. Helmke



Volle Fokussierung auf das letzte Punktspiel: Unsere 8. Herren vor der Partie gegen den Walddörfer SV



Einschwören auf den Sieg ...



Jubel und Stolz nach der Meisterschaft ...

#### Alte Herren Ü32

Ein wenig war es befürchtet worden: In der Staffel 1 der Verbandsliga war unserer deutschen Meistermannschaft mit dem Harburger TB ein ernstzunehmender Rivale auf lokaler Ebene erwachsen, der stets auf Tuchfühlung blieb und am Ende sogar die Oberhand behielt.

Aber der Reihe nach: Nach dem 1:1 am 14. Spieltag gegen TuS Osdorf hatten beide Teams punktgleich an der Spitze gelegen. Diesem Remis schlossen sich ungefährdete blau-gelbe Siege bei Halstenbek/Rellingen (4:2), gegen Buchholz 08 (6:1) und u. a. dank dreier Tore von Nil von Appen mit 5:0 beim FC Süderelbe an. Auch die darauffolgenden Begegnungen sahen Victoria klar auf der Erfolgsspur.

Zwar kam das 2:0 beim Harburger SC erst in den letzten zehn Minuten zustande und bei den letztendlich deutlichen Siegen gegen Altenwerder (5:1) und bei Teutonia 10 (4:1) musste man jeweils erst einem 0:1-Rückstand hinterherlaufen, doch war damit die Ausgangsposition zwei Spieltage vor Schluss denkbar günstig, hatte man gegenüber dem Harburger Rivalen doch zwei Punkte Vorsprung.

Dennoch war ein wenig Vorsicht geboten, da der HTB just an diesem 20. Spieltag den Tabellenfünften TuS Osdorf mit einem rätselhaft anmutenden 18:1-Sieg nach Hause geschickt und damit sein Torverhältnis in kaum erreichbare Höhen geschraubt hatte.

So mussten also, wollte man nicht wieder hinter die Harburger zurückfallen, möglichst zwei weitere Erfolge her. Leider ging dieses Vorhaben dann gründlich schief.

Am vorletzten Spieltag rettete Till Furthmann erst in der Schlussminute gerade noch ein **1:1** gegen den **HEBC**, womit der Vorsprung gegenüber dem Rivalen von jenseits der Elbe schon wieder dahin war. Und auch am letzten Spieltag kam die Mannschaft gegen **Holsatia/Sparrieshoop** nicht über ein mageres **1:1** hinaus. Da der HTB seine beiden letzten Partien gewann, muss sich das Team um Dennis Theissen in dieser Spielzeit mit Rang zwei begnügen. Ein Ergebnis, dass dieses Mal leider nicht für weiterführende Meisterschaften ausreicht.

Der Vollständigkeit halber sei noch ergänzt, dass der Harburger TB im Finale gegen den Spitzenreiter der Parallelstaffel, den SC Condor, mit 2:4 unterlag.

H. Helmke

#### Senioren Ü40

#### Victoria-Senioren verteidigen erfolgreich das Double

Nach einer langen Saison startete die Ü40 am 13. Mai 2023 das Projekt Titelverteidigung in Pokal und Meisterschaft.

Im Pokalfinale traf man auf die Ü40 von Germania Schnelsen. Der Gegner hatte auf dem Weg ins Finale u. a. den TSV Sasel und den HSV ausgeschaltet. Victoria startete bei sommerlichen Temperaturen an der HFV-Sportschule dominant und offensiv und setzte den Gegner früh unter Druck. Erste Tormöglichkeiten wurden vergeben, und so witterte Germania zunächst seine Chance. In der 23. Minute aber schoss Marius Ebbers das wichtige 1:0 für Victoria.

Danach wurde die Dominanz der Ü40 noch deutlicher, ohne aber das erlösende 2:0 zu machen. Gegen Ende des Spiels versuchte es Germania mit vielen langen Bällen, Torchancen blieben jedoch Mangelware für den Gegner. In dieser Phase versäumte es unsere Ü40 bei einem der Konter den Sack final zuzumachen, und so musste man letztendlich bis zum Schlusspfiff bangen.

Am Ende gewann man hochverdient mit 1:0 und damit zum dritten Mal den Heini Jöns-Pokal (2019, 2022 und 2023).

Nachdem man die Punktspiele der Staffel 1 der Senioren-Verbandsliga souverän als Gruppensieger nach 22 Partien mit 56 Punkten und 79:10 Toren abgeschlossen hatte, folgte eine Woche später das Finale um die Hamburger Meisterschaft gegen den Staffelsieger der Parallelstaffel, den TSV Sasel.

Sasel hatte im letzten Saisonspiel Atlantik 97 im direkten Duell um die Tabellenspitze mit 4:0 klar geschlagen und war somit noch am

Gegner vorbeigezogen. Das Duell Victoria gegen Sasel hatte es in letzter Zeit bereits zweimal gegeben. Im Pokal-Halbfinale des Vorjahres hatte Blau-Gelb 2:0 und im diesjährigen DFB-Pokal der Senioren, in der 1. Runde, knapp mit 3:2 gewonnen. Man war also gewarnt und ging entsprechend fokussiert und engagiert in das Spiel.

Bei wieder sommerlichen Temperaturen entwickelte sich dann allerdings direkt Einbahnstraßen-Fußball und nach Toren von David Laczkowski, Till Furthmann und Kamil Mouktar führte Victoria zur Halbzeit bereits verdient mit 3:0. Blau-Gelb kannte diesmal kein Erbarmen mit dem Gegner und spielte in der 2. Halbzeit weiter konsequent nach vorne. Am Ende stand es nach drei weiteren Treffern von Till Furthmann und einem Tor von Marius Ebbers am Ende deutlich 7:1.

Das Double war damit erfolgreich verteidigt, und die Art und Weise macht Hoffnung, dass es dieses Jahr bei der Norddeutschen Meisterschaft vielleicht wieder für den Titel und damit für das Ticket zur Finalrunde der Deutschen Meisterschaft in Berlin reichen kann.

Eine Woche vor dem Pokalfinale war in Frankfurt mit einem 2:0 über Marburg das Finale im Senioren-DFB-Pokal erreicht worden, dass dann leider knapp mit 0:1 gegen Westfalia Herne verloren wurde. Mit dem 2. Platz im DFB-Pokal, dem Heini Jöns-Pokalsieg und der Hamburger Meisterschaft konnte das Ergebnis des Vorjahres genau wiederholt werden. Eine sehr erfolgreiche Saison für die Senioren Victorias. Das gilt es in der neuen Saison zu bestätigen!

Fabian Schilling

Nachstehend ein Wort des Dankes von unserem Vorsitzenden Ronald Lotz an die Mannschaft, deren Trainer er ist, an Staff und Begleiter unserer 1. Senioren:

,Ihr habt in dieser Spielzeit erneut Unglaubliches geleistet. Staffelmeister, DFB-Pokal Vizemeister 0:1, HH-Pokal 1:0 und HH-Meister 7:1, einfach großartig! Dieser permanente Erfolgshunger, diese unglaubliche Konstanz und gegenseitige Unterstützung über so einen langen Zeitraum sind einzigartig. Ihr seid sportlich und menschlich erstklassig. Ich muss häufig harte sportliche Maßnahmen FÜR die gemeinsame Sache treffen, aber diese Entscheidungen sind niemals GEGEN einzelne Personen. Es fällt mir wirklich sehr schwer, aber es ist nun mal meine Aufgabe. Nun gut, pflegt Euch, nutzt das Trainingsangebot, geht bitte zusätzlich laufen und am 26. August geht es bei der Norddeutschen Meisterschaft in Lüneburg weiter. Herzlichen Dank!



Die Taktik ging wohl auf.....



Mannschaftskapitän Stefan Siedschlag mit dem Siegerpokal











Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe Montag, 4. September 2023



Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG Breitenfelder Straße 6 20251 Hamburg Telefon: 040/48 32 00 kontakt@ernst-ahlf.de www.ernst-ahlf.de



Teste uns jetzt kostenlos: FitnessFirst.de/Probetraining

seit 30 Jahren (Premium-Segment)

Fitness First Hamburg | Falkenried 88 | T 040 / 4 14 67 50

# DAS PORTRÄT

#### **DENNIS THEISSEN**



Es ist wahrlich überfällig, sich in dieser Rubrik einmal jener Mannschaft besonders zu widmen, die im vergangenen Jahr mit der deutschen Meisterschaft in ihrer Altersklasse für erhebliche Furore in der blau-gelben Vereinsgeschichte gesorgt haben. Die Rede ist von unseren Ü32-Fußballern, die sich im letzten September mit diesem Titel, der erstmals vergeben wurde, schmücken konnten. Und was liegt dann näher, als mit Dennis Theissen den Spieler, Trainer und Manager an

dieser Stelle näher vorzustellen.

Früh fasziniert von der Auswahl an Sportkleidung im Sportgeschäft seines Ur-Großvaters in Wilhelmsburg trat er, ausgerüstet mit Fußballschuhen bester Qualität, mit knapp vier Jahren dem Verein seines Heimatortes, dem TV Meckelfeld, bei. Ein Wechsel in die C-Jugend des TSV Winsen führte Jahre später dann dazu, dass sein Talent nicht unentdeckt blieb und er in die niedersächsische Jugendauswahl berufen und sogar zu einem DFB-Sichtungsturnier in Ungarn eingeladen wurde. Eine Berufung, die den Lüneburger SK auf den Plan rief, dessen Verantwortliche sich nicht scheuten, eigens für ihn mehrmals in der Woche einen Shuttle von Meckelfeld nach Lüneburg einzurichten. Hervorzuheben ist dabei, dass sein damaliger Trainer Elard Ostermann ihn als B-Jugendlichen gleich zum Kapitän der A-Jugend in der Regionalliga beförderte.

Schließlich war es der ebenfalls aus Wilhelmsburg stammende Ex-Profi Dirk Zander, der sein Talent für den FC St. Pauli entdeckte, ihn nach Hamburg lockte und ihn in die A-Jugend des Millerntor-Klubs berief, die gerade aus der A-Jugend Bundesliga abgestiegen war, mit dem Ziel, direkt wieder aufzusteigen.

Nach seinem Übertritt in das Erwachsenenalter beschloss Dennis Theissen dann, sich zunächst Bergedorf 85 in der Oberliga Nord anzuschließen, wo er sich gleich als Stammspieler etablierte und weit überwiegend in der Startelf stand. Besonders gerne erinnert er sich dabei an eines von drei DFB-Pokalspielen, nämlich das gegen den MSV Duisburg, in dem sein direkter Gegenspieler Sandro Wagner hieß.

Nach starken Auftritten in den Punktspielen wurde eine Rückholaktion seitens des FC St. Pauli eingefädelt, um mit ihm die U23 zu verstärken. Gleich im ersten Spieljahr wurde der Aufstieg unter seiner Führung als Kapitän dann nach einem Erfolg nach Verlängerung und Elfmeterschießen gegen die II. von Holstein Kiel in die Regionalliga erreicht. Nicht zuletzt seine Leistungen in der höheren Spielklasse, u. a. vor über 10.000 Zuschauern beim heutigen Zweitligisten 1. FC Magdeburg oder beim Chemnitzer FC, wurden damit belohnt, dass er auch einige Male auf der Ersatzbank der Bundesligamannschaft des FC St. Pauli unter Trainer Holger Stanislawski Platz nehmen und dort die Luft des bezahlten Fußballs schnuppern durfte. In dieser Zeit entwickelten sich noch heute anhaltende Freundschaften u. a. mit braun-weißen Ikonen wie Timo Schultz oder Fabian Boll.

Im Spieljahr 2010/11 und somit ein Jahr später fand er erstmals den Weg zur Hoheluft. Vor allem die Begegnungen im DFB-Pokal gegen Rot-Weiß Oberhausen (1:0) und gegen den VfL Wolfsburg in der 2. Runde am Millerntor (1:3) zählen zu seiner an Höhepunkten sicher nicht armen Karriere. Nach zwei Jahren zog es ihn dann aber, dem Ruf seines Freundes Stephan Rahn folgend, zunächst zu Germania Schnelsen und danach für denselben Zeitraum zu Altona 93. Bemerkenswert übrigens, dass er bei fast allen seinen Mannschaften, so auch hier, als deren Kapitän fungierte.

Nach einer kurzen Stippvisite beim unterklassigen HFC Falke be-

schloss Dennis Theissen erst einmal, kürzer zu treten und sich der weiteren Familienplanung zu widmen, zu der derzeit neben Ehefrau Vivica auch die fünfjährige Tochter Noelle sowie Sohn Fjon gehören.

Es war unser in der Hamburger Fußballszene ja gut vernetzter Vorsitzender Ronald Lotz, der ihn nach einer allzu kurzen Abstinenz vom aktiven Fußball vor vier Jahren zurück an die Hoheluft lotste und ihn mit der Idee, an seiner ehemaligen Wirkungsstätte eine schlagkräftige U32-Mannschaft zusammenzustellen, überzeugen konnte.

Ein Plan, der wahrlich reife Früchte trug. Unmittelbar danach nämlich begann zunächst mit der Hamburger Meisterschaft eine bemerkenswerte Erfolgsserie. Auch durch die danach folgenden, vor allem durch Corona beeinflussten unruhigen Zeiten, die u. a. mit Saisonabbrüchen einher gingen, ließ man sich nicht von dem klar definierten Ziel abbringen, irgendwann einmal deutscher Meister zu werden.

Im Sommer 2022 stand dann zunächst die Turnieraustragung des 16. Deutschen Ü32 Alt-Herren Supercups an, wo sich die Mannschaft im Turniermodus unter 62 Teilnehmern bis in das Finale durchkämpfte, das man dann jedoch gegen das mit etlichen Ex-Profis besetzte Team von Hertha BSC mit 0:3 verlor.

Zwar enttäuscht, aber umso motivierter, startete man in die Saison 2022/23. Nach dem Erfolg als Hamburger Meister der Vorsaison hatte sich die Mannschaft für die erstmals ausgetragene Norddeutsche Meisterschaft qualifiziert, in der man sich im Modus Jeder-gegen-Jeden gegen den SC Condor, Hannover 96 und USI Lupo Martini durchsetzte. Damit war der Einzug in die erstmals ausgetragene Endrunde zur deutschen Meisterschaft in der Ü32-Altersklasse in Berlin gesichert. Begleitet von einem DFB-Rahmenprogramm, das seinesgleichen suchte, gelang dann nach Erfolgen u. a. gegen Bayern München (2:0) im entscheidenden Duell gegen Hertha BSC mit einem 1:0-Sieg die Revanche für die zuvor erlittene Niederlage.

Erinnern wir uns an die Ankündigung von Dennis Theissen nach der Finalniederlage im Supercup, dass man jetzt eben die deutsche Meisterschaft erringen wolle. Ein Versprechen, dass nunmehr in die Tat umgesetzt worden war. Und so darf man auch gespannt sein, ob seine Absicht, den deutschen Titel bei den Ü32 noch einmal zu gewinnen und in späteren Jahren auch in den Altersklassen der Ü40 und Ü50 die Meisterschaft für Victoria zu holen, von Erfolg gekrönt sein wird.

Darüber hinaus war sich der selbstständige Immobilienkaufmann auch nicht zu schade, in der jetzt zu Ende gegangenen Oberliga-Spielzeit mehrfach in der blau-gelben Liga auszuhelfen. Zudem verstärkt er noch regelmäßig die Traditionsmannschaft des FC St. Pauli.

Gut denkbar, dass sein gerade dreijähriger Sohn Fjon, den er bereits als Mitglied in unserem Verein angemeldet hat, später einmal in seine Fußstapfen treten wird. Dennis Theissens weitere, über den Fußballsport hinausgehende sportliche Ambitionen halten sich dagegen in Grenzen. So hat er zwar ein wenig mit dem Golfsport angefangen, dem er sich aus Zeitmangel aber hauptsächlich im Urlaub, vor allem auf Sylt, widmet. Doch hat er auf dem Golfcourt schnell erkannt, dass seine Frau, die im Pferdesport und vor allem im Hockey aktiv war, hier über mehr Talent verfügt als er, der sich im Umgang mit dem kleinen Ball nach eigenen Worten eher als "Grobmotoriker" erwiesen hat



Ein besonderer Höhepunkt: Das DFB-Pokalspiel gegen den VfL Wolfsburg

H. Helmke

# collatz+schwartz Kopiertechnik

Drucker - Kopierer - Scanner - Faxgeräte Dokumentenmanagement - Output-Analyse

#### **Hamburg** . Pinneberg



# FUSSBALLFRAUEN

Unsere 1. Frauen können auf ihre bisher erfolgreichste Saison zurückblicken.

Auch wenn das Vorhaben, das wir in unserer Vorausgabe andeuteten, nämlich den Spitzenreiter **HSV 2** im Rückspiel zu ärgern, mit **0:8** gründlich schief ging, so kann man dieses deutliche Resultat doch getrost als Ausrutscher bezeichnen.

Das Team zeigte sich danach gut erholt und schlug seinen unmittelbaren Verfolger, die 2. des FC St. Pauli mit 3:1, wozu Julie-Marie Nachtigall zwei Treffer beisteuerte. Ein echter Hattrick von Finja Paape schon in den ersten 23 Minuten sicherte danach einen überzeugenden 3:0-Erfolg in Egenbüttel.

Nach einer knappen 3:2-Pausenführung folgte ein **8:2**-Kantersieg gegen den **VfL Wellingsbüttel**. Die 8 für Blau-Gelb stand auch nach der Partie beim **Bramfelder SV**, dessen Team zwar einen Blitzstart zum 1:0 hinlegte, dann aber mit **1:8** unterging.

Dass die Euphorie bei unseren 1. Frauen nicht überschäumte, dafür sorgten die beiden nächsten Begegnungen. Zunächst musste man sich dem Tabellenzweiten, dem Walddörfer SV, auf heimischer Anlage mit 1:3 beugen, danach gab es eine 1:2-Niederlage bei Union Tornesch. Zum Saisonende ließ die Mannschaft aber nichts mehr anbrennen und schlug zunächst den SC Eilbek mit 5:2, ehe zum Ausklang beim 8:2 bei Bergedorf 85 einmal mehr die 8 auf der Habenseite von Blau-Gelb stand.

Somit fiel die bisher beste Bilanz am Ende mit Platz 3 hinter dem HSV 2 und dem Walddörfer SV mit 51 Punkten aus 22 Begegnungen und 96:35 Toren höchst erfreulich aus.

#### 2. Frauen

Unsere 2. Frauen schlossen die Saison nach 18 Spieltagen in der Bezirksliga Ost mit einem 6. Platz unter 10 Mannschaften mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 48:39 ab. Erwähnenswert dabei vor allem der 11:1-Kantersieg am 11. Spieltag bei der 2. des VfL Wellingsbüttel, zu dem allein Fanny Göttling sechs Treffer beisteuerte.

H. Helmke

#### In eigener Sache

Leider ist bei der Auslieferung der Osterausgabe unserer VICTORIA POST, der ersten in diesem Jahr, ein ärgerliches Malheur passiert. Dieses hat dazu geführt, dass das Heft erst erheblich verspätet, nämlich etwa eine Woche nach den Oster-Feiertagen, die Empfänger erreicht hat. Dafür bitten wir um Entschuldigung und hoffen, dass diese Panne sich nicht wiederholt.

Die Redaktion



## Garten- und Landschaftsbaugestaltung seit 1989



Garden Art | Norbert Heymann Kroonstücken 10 | 22045 Hamburg www.gardenart-heymann.de

PQ VOL ZERTIFIZIERT Zertifikatsnr.: 020 133 245 49



Partnerschaft
für Luftgüte und
schadstoffarme Mobilität

- Wir bewegen Hamburg! -

Telefon: 040 / 6 91 53 59 Telefax: 040 / 6 91 53 60 info@gardenart-heymann.de

# **VICTORIA VOR 75 JAHREN**

1948, also kurz nach dem Ende des II. Weltkriegs, herrschte in Deutschland allenthalben noch Mangelwirtschaft. Da ist es auch kaum verwunderlich, dass unsere wiederbelebte Vereinszeitung zu jener Zeit lediglich aus einer Art Lose-Blatt-Sammlung bestand und meistens nur vier Seiten auf dünnem Papier umfasste.

Beginnen wir diesen Rückblick einmal mehr mit einer Sicht auf die Fußball-Ligamannschaft, die der neu gegründeten Oberliga-Nord mit so prominenten Namen wie HSV, Werder Bremen, Hannover 96 oder Eintracht Braunschweig zugeordnet worden war. Eine Eingliederung, der offensichtlich eine falsche Einschätzung der blau-gelben Spielstärke zugrunde lag, denn das Team war in der Punktrunde nach halbwegs gelungenem Start dann hoffnungslos überfordert und konnte in der Spielzeit 1947/48 in 22 Begegnungen bei zwei Unentschieden nur zweimal gewinnen, wobei der eine Sieg auch noch kampflos zuerkannt wurde.

Besonders schmerzlich geriet dabei die 0:9-Pleite gegen den FC St. Pauli, wohingegen das 0:2 gegen den HSV vom Ergebnis her ja durchaus noch achtbar ausfiel, zumal der zweite Gegentreffer erst kurz vor dem Abpfiff kassiert wurde. Jene beiden Vereine übrigens trugen punktgleich am Ende der Saison ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft auf der Hoheluft vor 37.000 Zuschauern (bis heute Rekordkulisse) aus, das der HSV mit 2:1 gewann.

Auch der Start nach dem Abstieg in der Verbandsliga Hamburg -Alsterstaffel verlief nicht gerade verheißungsvoll, gab es zum Auftakt doch mit dem 1:4 gegen Wilhelmsburg 09 und einem 0:1 gegen TuS Hamburg zwei weitere Niederlagen, ehe mit dem 4:2 gegen West-Eimsbüttel endlich ein doppelter Punktgewinn eingefahren werden konnte. Dieser mäßige Beginn war damit wohl auch hauptverantwortlich dafür, dass die erhoffte schnelle Rückkehr in die Oberliga im darauffolgenden Jahr misslang. Am Ende belegte man in dieser Staffel hinter Bergedorf 85 und Wilhelmsburg 09 immerhin noch Rang drei.

Für den unumstrittenen blau-gelben sportlichen Höhepunkt in jenem Jahr sorgte mit **Ludwig Warnemünde** ein Mitglied unserer Leichtathletikabteilung. Dieser hatte bereits in den Kriegswirren fünf Jahre zuvor die deutsche Meisterschaft über 1.500m gewonnen und konnte sich 1948 sowohl im April mit der deutschen Waldlaufmeisterschaft sowie später im August mit dem deutschen Titel über 5.000m schmücken.

Herausragend auch die Leistungen unserer 1. Damen in der Tischtennisabteilung. Nach der im Frühjahr errungenen Hamburger Mannschafts-Meisterschaft belegte das Team um **Annelore Stockmann** und **Paula Traut** Ende Mai in Marburg bei den deutschen Meisterschaften einen respektablen 4. Platz.

Es ist wohl nur zu verständlich, dass sich dieser Rückblick ausschließlich den sportlichen Leistungen widmen kann. An bahnbrechende Änderungen oder Neuerungen in der Infrastruktur war in jener Zeit nicht zu denken.

H. Helmke

## Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe Montag, 4. September 2023

# VICTORIA-JUGEND-STIFTUNG

Die Victoria-Jugend-Stiftung blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Die Erträge konnten weiter gesteigert werden. Wir erwirtschafteten 59.096,52 €.

Die Ausschüttungen beliefen sich auf 55.856,00 €, davon betreffen 15.000,00 € das Jahr 2021, kamen aber erst in 2023 zur Ausschüttung. Der weitaus größte Teil der Ausschüttungen ist satzungsgemäß der Fußballjugend zugutegekommen. Aber auch die Hockeyjugend haben wir für eine Reise nach Barcelona zur WM und die Leichtathletikjugend für ein Trainingscamp in St. Peter-Ording unterstützt. Zudem wurden Vereinsbeiträge für Kinder sozial schwacher Familien übernommen. Die Installation von LED-Lampen auf dem Sportplatz ist ein weiterer Punkt, wo wir bei der Finanzierung geholfen haben.

Das Kapital der Stiftung ist 2022 auf 1.350.000,00 € angewachsen. Die Anlagen erfolgen unverändert in renditestarken Aktien, Anleihen und Immobilienzertifikaten. Die weltweiten starken Kursrückgänge in 2022 sind dennoch auch an unserer Stiftung nicht spurlos vorüber gegangen. Ein großer Teil der stillen Reserven ging verloren. Doch Stand heute (Mai 2023) ist der größte Teil der Kursrückgänge wieder

ausgeglichen. Der Wert der Kapitalanlagen übersteigt das Stiftungsvermögen.

Über die Entwicklung der Fußballjugendabteilung mit ihren insgesamt 48 Mannschaften werden Sie sicher bald an anderer Stelle unserer Vereinsnachrichten informiert. Die Stiftung hofft weiter, wieder einmal eine unserer Mannschaften in der Regionalliga zu sehen.

Im Vorstand der Stiftung hat es eine Änderung gegeben: Einer der Söhne unseres Mitstifters Fred Hölzer, Frank Hölzer, ist auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden. Als neues Mitglied begrüßen wir Rainer Fricke. Rainer ist langjähriges Mitglied in unserem Verein, gehört dem Vorstand an und ist noch aktiv in der Hockeyabteilung. Wir haben uns über seine Zusage sehr gefreut.

Zum Schluss noch eine Information: Wer die Stiftung mit einer Spende oder Zustiftung unterstützen möchte, hier die Kontonummer:

IBAN De27 2003 0000 0649900800. HypoVereinsbank

Uwe Susemihl



# Die Handballfamilie des SC Victoria wächst

Bevor wir ein kleines Fazit der Saison ziehen, wollen wir die tollen Nachrichten zuerst verkünden

Nein, nicht nur sind viele von uns im letzten Jahr Vater geworden und damit wächst der Nachwuchstraum für den SCV: In den letzten Jahren haben wir uns auch so gut verstärken können, dass wir das erste Mal seit vielen Jahren nicht nur eine, sondern **ZWEI** Mannschaften für den Ligabetrieb melden werden. Das mag für andere Vereine nach wenig klingen, aber für uns ist dies ein Riesenschritt. Denn er zeigt nach außen nicht nur, wie begehrt der Verein SC Victoria ist, sondern auch, was es für eine tolle Stimmung im Handballbereich gibt. Und es zeigt nach innen, wie sehr unser Handballpräsident und der Trainer auf die Belange der einzelnen Spieler eingehen.

Natürlich haben in der vergangenen Saison nicht alle Spieler bei einem so großen Kader gleich viele Spielanteile haben können, aber anstatt den Kopf in den Sand zu stecken und die Spieler zu anderen Vereinen ziehen zu lassen, haben die Verantwortlichen alle Hebel in Bewegung gesetzt, um eine zusätzliche Trainingszeit bereitzustellen und eine zweite Mannschaft zu melden.

Was daraus wird, können wir natürlich noch nicht sagen, und wir werden es auch erst am Ende der Saison 2023/2024 wissen. Aber für uns alle ist es eine tolle Erfahrung, und wir freuen uns darauf.



# Nun aber noch ein bisschen zum Rest der Saison:

Unserem letzten Bericht schloss sich die Begegnung gegen unseren Nachbarn ETV 3 an, gegen den wir zuletzt meistens das Nachsehen hatten. Dieses Mal jedoch konnten wir mit 32:29 die Oberhand behalten. Auch die nächsten Spiele beim FC St. Pauli 4 (32:28) sowie bei Alstertal/Langenhorn (32:19) wurden siegreich gestaltet.

Nachdem wir am Ende der Vorsaison auf dem 2. Tabellenplatz gestanden und überglücklich waren, dies geschafft zu haben, kam es einen Tag vor unserem letzten Saisonspiel in der nun abgelaufenen Saison auf die Partie zwischen dem TSV Niendorf 2 und dem ETV 3 an, ob wir es noch schaffen könnten, erneut den zweiten Platz zu erreichen und wieder Vizemeister zu werden.

Am Anfang der zweiten Halbzeit jedoch verletzte sich ein Spieler in der Partie so schwer, dass nicht nur die Begegnung vorzeitig beim Stand von 18:17 für Niendorf abgebrochen wurde, sondern dass auch ein Krankenwagen kommen musste. Wir wünschen auf diesem Wege alles Gute und eine schnelle Genesung an den Verletzten!

Nun hatten wir also die Möglichkeit, mit einem Sieg gegen die SG Altona 2 wieder Vizemeister zu werden, obwohl aufgrund dieses tragischen Spielverlaufes die Vorzeichen schon etwas ungünstig standen. Aber auch uns sollte das Unglück nicht erspart bleiben.

Altona packte von Spielbeginn an in der Abwehr gut zu, was sich in insgesamt sieben 2-Minuten-Strafen zeigte. Bei diesem robusten Spiel mussten unsere Handballer immer wieder in die Schnittstellen gehen, wo es natürlich besonders wehtat.

Dennoch zahlte sich dies zunächst aus. Entweder gab es ein Tor für uns oder einen 7-Meter, die unser neuer RA Aron zielsicher mit 90% Quote im Spiel verwertete. So konnten wir das Spiel bis zur 15. Minute sogar deutlich für uns gestalten (9:4). Aber dann klappte weder nach hinten noch nach vorne etwas, und Altona drehte das Spiel bis zur Pause auf 15:16 gegen uns.

Diesen Rückstand konnten wir zwar immer wieder aufholen, sodass es in der 47. Minute noch 23:23 stand, aber dann passierte es. In einem Zweikampf verletzte sich Jojo so schwer, dass im Krankenhaus im Nachgang ein Schlüsselbeinbruch festgestellt wurde. Was für ein Dämpfer für uns. Irgendwie war die Kraft dann raus aus dem Spiel. Wir schafften es nach vorne nicht mehr, Zug zum Tor zu entwickeln, und es schlichen sich mehr und mehr Fehler ein. Vor allem konnte der Angriff von Altona nun schalten und walten wie er wollte, sodass wir viele einfache Gegentreffer kassierten.

Wahrscheinlich fiel die Niederlage am Ende mit 26:32 etwas zu hoch aus, aber dennoch beglückwünschen wir Altona 2 für eine tolle Leistung. Was aber wichtiger ist, ist die schnelle Genesung unseres Spielers Jojo! Alles Gute von dieser Seite aus dem ganzen Verein.

#### Was bleibt von dieser Saison?

Als erstes gratulieren wir natürlich Niendorf 2 zum Meistertitel und zu einer wahren meisterlichen Leistung mit 0 Minuspunkten! Und sonst?

Viele gute Spiele, viele knappe Siege, aber auch deutliche Niederlagen. Die Abschlussbilanz nach 14 Spielen lautet 19:9 Punkte und 370:325 Tore. Alles in allem können wir somit stolz auf unsere Leistung sein. Wir haben gezeigt, dass wir auch weiterhin oben mitspielen können. Und wer weiß.... Mit ein bisschen Verstärkung über den Sommer kann ja sogar auch noch mehr möglich sein. Wir sind gespannt und freuen uns auf den Sommer. Der bleibt natürlich nicht ungenutzt. Das Training wird wie immer über den Sommer diversifiziert. Der eine oder andere wird bestimmt mit tollen Menschen aus anderen Sparten des Vereins Radtouren unternehmen. Wir werden auch mal andere Bälle in die Hand nehmen, und natürlich gibt es das eine oder andere Feldturnier, an dem wir wieder teilnehmen werden.

Claudius Noack

#### In eigener Sache

Unser Verein kann sich rühmen, in den meisten von uns angebotenen Sportarten über große und hervorragend betreute Jugendabteilungen zu verfügen. Mit Ausnahme der Leichtathleten und der Hockeyabteilung findet diese Arbeit aber leider nur selten Niederschlag in den Berichten für die VICTORIA POST.

Diese Jugend ist das Hauptkapital des SC Victoria und sollte auch in der vereinsinternen Berichterstattung ein Schwergewicht bilden und damit den ihr gebührenden Platz einnehmen. Daher an dieser Stelle die dringende Bitte der Redaktion an die verantwortlichen Betreuer: Selbst wenn es auch manches Mal schwer fallen mag, nehmt Euch einmal die Zeit für einen Beitrag - möglichst mit Fotos -, der ja nicht lang sein muss, der aber mit Sicherheit zur Lebendigkeit unserer Vereinszeitung beitragen wird. Die Redaktion würde sich freuen.

нн









Wobei lässt es sich besser über das vergangene Spiel diskutieren, als bei einem kühlen Getränk? Wir freuen uns, Sie in direkter Nähe zum Stadion in unserer "Bar 72" verwöhnen zu dürfen.

#### **Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf**

Martinistraße 72  $\cdot$  20251 Hamburg

Tel.: +49 40 570150-0 · info.hamburg@dorint.com

dorint.com/hamburg

# GROSSE ANERKENNUNG FÜR UNSERE VEREINSARBEIT

Im April dieses Jahres hat die ehrenamtliche Arbeit in unserem Verein hohe Würdigung erfahren.

Am 20. April 2023 erhielt der SC Victoria im Grand Hotel Elysee den mit 5.000,00 € dotierten **,Uwe Seeler-Förderpreis'** durch den Hamburger Fußball-Verband.

Der "Uwe Seeler-Förderpreis" wird von der Hamburger Sparkasse für den Verein mit dem höchsten Zuwachs gegenüber der Vorsaison zur Verfügung gestellt. Der SC Victoria hatte mit neun Mannschaften (Mädchen und Junioren) in der Saison 2021/2022 im Vergleich zu 2020/2021 die höchste Steigerung.

Unser 1. Vorsitzender Ronald Lotz nahm aus den Händen von Dr. Harald Vogelsang (Vorstandssprecher der Hamburger Sparkasse) und Christian Okun (Präsident des Hamburger Fußball-Verbandes) das Preisgeld und die Urkunde für die Förderung des Jugend-Fußballs im SC Victoria entgegen.

Ebenfalls am 20. April 2023 fand im Grand Hotel Elysee die HFV-Ehrungsveranstaltung statt. **Ronald Lotz** wurde mit der "**Silbernen HFV-Ehrennadel**" für seine langjährige Arbeit für den Fußball und den SC Victoria ausgezeichnet.

1996 hatte Ronald Lotz als Ligatrainer beim SC Victoria begonnen, ehe er mit einigen Jahren Unterbrechung 2006 das Amt des Ligamanagers mit großem Erfolg übernahm - u. a. fünf Meisterschaften, drei Pokalsiege und der Aufstieg in die Regionalliga Nord fielen in diese Zeit. Ab 2012 war Ronald Lotz für die gesamte Fußballabteilung verantwortlich, ehe er 2018 das Amt des 1. Vorsitzenden unserer Victoria übernahm.

Am 28. April 2023 wurde **Heiner Helmke**, unser langjähriger 2. Vorsitzender, im Festsaal des Hamburger Rathauses geehrt. Aus den Händen des Ersten Bürgermeisters Peter Tschenscher erhielt Heiner für seinen jahrzehntelangen Einsatz im Ehrenamt die "**Medaille für treue Arbeit im Dienste des Volkes'** mit einer entsprechenden Urkunde

111111111111111111111111111111111111



Helmuth Korte



# LEICHTATHLETIK

#### **Wechsel in der Spartenleitung**

Nach vielen Jahren gab es in der Leichtathletiksparte einen Wechsel. Um im Bild der Leichtathleten zu bleiben: Lars Kopper hat den Staffelstab an Maximilian Wagner als neuen Spartenleiter übergeben. Lars bleibt als 2. Vorsitzender der Sparte erhalten und kann so einen Schritt zurücktreten und gleichzeitig seine Erfahrungen und Kontakte weitergeben. Als neuer Kassenwart wurde Martin Schmincke gewählt.

#### **Jugend Trainingslager St. Peter-Ording**

Immer dann, wenn die Hallensaison der Leichtathleten dem Ende zugeht, steigt die Vorfreude auf die Freiluftsaison. Als Highlight freuen sich dann alle Sportler auf das Trainingslager, das in diesem Jahr wieder in St. Peter-Ording stattfand. Aber wer kann es besser beschreiben als die Sportlerinnen, die dabei waren:

Auch dieses Jahr fuhren wir wieder ins Trainingslager nach St. Peter- Ording. Uns hat gefreut, wie viele neue Gesichter dabei waren. Am Freitagnachmittag fuhren wir mit einem Reisebus alle zusammen los. Nachdem wir angekommen waren, wurden die Zimmer verteilt, und es ging auf zur ersten Trainingseinheit.

Am nächsten Tag ging es zu unserer morgendlichen Laufrunde, die schon vor dem Frühstück stattfand. Nach einem Blick aufs Meer mit knurrendem Magen, starteten wir dennoch gut in den Tag. Nach weiteren Trainingseinheiten auf der vorhandenen Laufbahn fand abends ein großes Grillen statt. Wir spielten Volleyball, Fußball und aßen das Grillgut.

Am Sonntag stand dann ein weiteres Highlight an. Wir liefen alle zusammen an den Strand und spielten dort mehrere spaßige Spiele. Unter anderem Weitwurf und Sechstagerennen, welches im Sand ganz schön anstrengend werden kann, aber den Teamzusammenhalt gestärkt hat. Später gab es dann sogar eine Siegerehrung mit tollen Preisen. Generell kann man sagen, dass während des Trainings hart trainiert, aber auch viel gelacht wurde, Stichwort Oma-Kuh Line auf dem Fahrrad und Handybedienung.

Dann hieß es auch schon Abschied nehmen. Nach dem letzten Training und einem Abschiedseis für jeden, fuhren wir mit dem Reisebus wieder zurück nach Hamburg. Zwar geschafft, aber mit vielen neuen tollen Erinnerungen, ging es nach Hause.

Dieses Trainingslager war wie immer unvergesslich. Vielen Dank an unsere Trainerinnen und Trainer.

Line & Luisa



Peter-Ording

Auch das Training kam nicht zu kurz: Sora und Luisa

#### Mehrkampfmannschaftsmeisterschaften HLV Pokal (U12/U14) und Team LM (U16) am 06.05.2023

111111111111111111111111111111111111

1. + 1. = 1. !!

Mit dem HLV Pokal (U12/U14) und der Team-Landesmeisterschaft (U16) hat für die Leichtathleten die Sommersaison begonnen. Zum Auftakt galt es, als Mannschaft zu überzeugen. In der U16 bilden die Vereine SC Victoria und TH Eilbeck in diesem Jahr eine Startgemeinschaft. Diese Kooperation gibt uns vor allem in den Staffeln tolle Möglichkeiten. Die Leistungen aus diversen Disziplinen wurden in Punkte umgerechnet und in einer Gesamtwertung für das jeweilige Team addiert. So waren alle Athleten gefordert, ihr Bestes zu geben und für die Mannschaft Punkte zu sammeln. Umso schöner war dann das Ergebnis, als zwei Teams den 1. Platz erringen konnten!

https://sc-victoria.de/hlv-pokal-u12-u14-und-team-lm-u16/

Zusätzlich konnte das Team der Altersklasse U14 den 2. Platz erreichen.



Mehrkampfmeister: Unser U16-Team



Ebenfalls Mehrkampfmeister: Unsere U12-Mannschaft

Maximilian Wagner







#### **Abendsportfest in Harburg**

Für unsere Mittelstrecklerinnen war das Sportfest in Harburg eine weitere Standortbestimmung in der noch jungen Wettkampfsaison. Luisa Wagner machte einen weiteren großen Schritt in Richtung Normerfüllung für die Deutschen Meisterschaften über 800m. Mit 2:26,14 Min. gelang ihr das im Alleingang bravourös. Für Sina Teichmann war es ein Ausflug und Test zugleich, war doch das Training bisher auf den Langsprint ausgerichtet. Am Ende standen 2:31,37 Min. zu Buche. Annika Lieder startete mit einer sehr guten Zeit von 2:35,94 Min. in die Rahnsaison

#### **Sprintermeeting in Norderstedt**

Nach den Mittelstrecklerinnen galt es nun für die Sprinterinnen und Langsprinterinnen, den Standort zu bestimmen. Beeindruckend hierbei die stabilen Ergebnisse bzw. Steigerungen gegenüber dem Saisoneinstieg.

Josefina Günsch lieferte einmal mehr, trotz einer Corona-Zwangspause, eine super Performance ab. Mit 13,16 Sek. über 100m dominierte sie ihre Altersklasse klar. Auch über die 200m, nicht gerade ihre Lieblingsstrecke, stand mit 27,77 Sek. eine Superzeit zu Buche. Sina Teichmann, eine Woche vorher noch im 800m Test, lief über 200m sehr gute 28,49 Sek. und über 100m 13,94 Sekunden. Schon eine starke Leistungsbreite von ihr. Jonna Kirsten, erst seit der Wintersaison im Team, schraubte ihre 200m-Bestzeit auf 28,57 Sekunden. Gegenüber der Hallensaison eine Verbesserung um 1,5 Sekunden.

#### **Blockmehrkampf in Norderstedt**

Mit einem großen Team reiste der SC Victoria in Norderstedt zum Blockmehrkampf an. Die einzelnen sehr guten Ergebnisse aufzulisten, sprengt sicher den Rahmen. Herauszuheben sind aber trotzdem die starken Gesamtresultate unserer Athletinnen. Im Dreikampf der W10 belegte Sophie Bosse als Jüngste den 5. Platz. In der W11 beim

Dreikampf belegten die Athletinnen Ida Wagner Platz 1, Jonna Weißbrot Platz 3, Josephine Schräjahr Platz 4, Ida Kurz Rang 5 und Juliane Schräjahr Rang 6. Was für einen Demonstration der Vielseitigkeit unserer jüngsten Athletinnen. Maya Weinstein überzeugte in der W 12 mit Platz 1.

1111111111111111111111111111111

Die W 14 stand ganz im Zeichen von Josefina Günsch. Überzeugend ihre Zeiten über 100m in 13,06 Sek. und über 80 m Hürden in 12,54 Sekunden. Somit sicherte auch sie sich Platz 1 in ihrer Klasse.

Line Schymiczek in der Klasse W 15 präsentierte sich in sehr guter Sprungform. Im Weitsprung mit 4,75m und im Hochsprung mit 1,39m konnte sie in ihren "Wackel'-Disziplinen endlich überzeugen und sich Platz 2 in der Gesamtwertung sichern.

Die vielseitige Ausbildung in unserer Leichtathletikabteilung ist ein Schwerpunkt der Trainerarbeit und garantiert stabile Leistungen in den Spezialdisziplinen.



Josephina, Sina und Jonna bei der Vorbereitung zum Wettkampf in Norderstedt Lutz Wolfram

# TENNIS-, HOCKEY- UND GOLFABTEILUNG

#### **TENNIS**

Auch wenn sich unsere Tennisabteilung, immerhin die nach Mitgliedern zweitgrößte Sparte in unserem Verein, erneut bezüglich der Mitarbeit an unseren Vereinsnachrichten in vornehmer Zurückhaltung geübt hat - Ausnahme sind die Beiträge von Almut Roos -, so hält es die Redaktion dennoch für angebracht, wenigstens grob auf das Abschneiden der Mannschaften während der Wintersaison einzugehen.

Die **1. Herrenmannschaft** konnte die Klasse II halten und belegte nach drei Erfolgen und zwei Niederlagen mit 6:4 Punkten einen respektablen dritten Tabellenplatz. Mit ausschlaggebend für diese Platzierung dürfte der 5:1-Sieg gegen den unmittelbaren Kontrahenten, den Rahlstedter SC, gewesen sein, der sich danach mit Rang vier zufrieden geben musste.

Die 1. Damen müssen die Hamburg-Liga dagegen leider verlassen und sind, punktgleich mit dem ETV, als Tabellenletzter mit 1:7 Zählern aufgrund der schlechteren Matchpunktbilanz in die Klasse II abgestiegen. Das direkte Duell gegen unseren Nachbarn endete 3:3-Unentschieden.

Überaus erfreuliche Ergebnisse gibt es hingegen aus dem Seniorenbereich der Herren zu vermelden:

Die Herren 30 haben die Klasse in der Regionalliga Nord-Ost als Vor-

letzter mit 2:6 Punkten halten können. Entscheidend für den Klassenerhalt war dabei der 4:2-Sieg beim TC an der Schirnau.

In die Regionalliga aufgestiegen sind die **Herren 40**, die ihre Serie in der Nordliga mit sieben Siegen und nur einer Niederlage als Spitzenreiter beendet haben.

Einen vergleichbaren Erfolg verzeichnen auch unsere **Herren 50**, die ebenfalls ihre Staffel in der Nordliga beherrscht haben und sich ungeschlagen mit 7:1 Punkten in der kommenden Saison für die Regionalliga qualifiziert haben.

Н. Н.

# Mit Schleifchenturnier in die Sommersaison gestartet

Am Samstag, den 22.4.2023, fand nun endlich das langersehnte Schleifchenturnier statt. Nach langer Pause und Bangen, ob das Wetter mitspielen würde, konnten wir nach anfänglich zurückhaltendem Anmeldeverhalten letztendlich mit über 50 spielfreudigen Erwachsenen aller Alters- und Spielklassen starten. Bei traumhaftem Frühlingswetter kämpften die stetig wechselnden Mixed-Paarungen auf den Innen- und Außencourts um das Gewinner-Schleifchen

In den Spielpausen wurde auf der Terrasse bei Musik, Kaltgetränken, Kaffee und Kuchenspenden entspannt und unter den jeweils neuen

# 1:0 für ihre Zahngesundheit!



**Neuer Standort!** 

Ihr findet uns in der

# Breitenfelderstr. 3 20251 Hamburg

T +49.(0)40.41 30 41 60 info.hl@m-2-zahnaerzte.de www.m-2-zahnaerzte.de



# So gut kann Erfrischung schmecken.



Mixed-Paarungen bereits die Spielstrategie für das nächste Spiel besprochen.

Die Stimmung war bei allen ausgelassen und ambitioniert, und so folgte eine Spielrunde der nächsten.

Nach sechs Spielrunden standen die Sieger mit Tobias (Tobi) Heinsohn und Angelika Hardebeck dann schließlich fest und wurden von unserem Sportwart Tobias (Tobi) Söffker mit sportlich netten Worten und einem gebührenden Applaus aller Teilnehmer geehrt.



Auf der Club-Terrasse haben wir den Turniertag dann bei Sonnenschein, Würstchen und kühlen Getränken in ausgelassener Stimmung und voller Vorfreude auf das nächste Mal gemeinsam ausklingen lassen.

Von einigen Unermüdlichen wurde dann zu später Stunde sogar noch das Tanzbein in der Gastro geschwungen.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Betreiber der Club-Gastro, Stephan und Nadra, und an alle Mitorganisatoren und Mitorganisatorinnen, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zum Gelingen dieses Events beigetragen haben. Die nächsten Tennis-Events sind bereits in Planung.

Nicole und Almut

#### **HOCKEY**

#### **Hockey Mitte Mai 2023**

Mitte Mai einen Hockey-Bericht für die Vicky-Post zu schreiben ist nicht so einfach. Die Saison der Erwachsenen ist noch nicht in ihrer entscheidenden Phase, das dauert noch drei bis vier Wochen, bis alle Entscheidungen gefallen sind.

Bei den Jugendlichen liegt die Feldsaison ja ganz anders, die haben erst ein oder zwei Spieltage hinter sich, die Tabelle und Ergebnisse sind noch nicht so recht aussagefähig, da gibt es noch nicht viel zu berichten.

Es bleibt also in beiden Fällen der Verweis auf unsere Homepage: https://sc-victoria.de/hockey/aktuelles/ergebnisse

#### Gleichwohl gab es jede Menge Aktivitäten:

Der **Frühjahrsputz** hat am 19. März mit recht umfangreicher Beteiligung wieder stattgefunden, zwischen 60 und 70 Hockeymitglieder brachten den Hockeyplatz und dessen nähere Umgebung auf Hochglanz und labten sich anschließend bei Speis und Trank. Wir bedanken uns für die Unterstützung.



Die **Hockeyversammlung am 17. April** in der Aula der Grundschule Döhrnstraße war mit ca. 60 bis 70 Teilnehmern nicht ganz so gut besucht wie erhofft. Diejenigen, die dabei waren, waren allerdings recht angetan davon, was berichtet wurde. Das bezog sich vor allem natürlich auf den geplanten Bau der Traglufthalle auf dem Hockeyplatz, um im Winter mehr Hallenkapazitäten zu bekommen, siehe Extrabericht. Es bezog sich aber auch auf die Ausführungen zum sportlichen Konzept und die Kooperationen mit anderen Sportarten und Institutionen. Das wollen wir regelmäßig fortsetzen.

Ganz aktuell gibt es neue Lizenzen im Trainerteam: Lara Reinking, Emma Voigt und Lucia Rodriguez haben ihre praktischen Prüfungen zur Trainer - C - Lizenz nach zwei einwöchigen Lehrgängen bestanden. Dazu herzlichen Glückwunsch! Die noch anzufertigende Hausarbeit wird dann auch noch zu schaffen sein, da gibt es ja sicher genug Unterstützung in der Abteilung.

Beglückwünschen können wir auch Clara Kobler und Marit Kossmer, die für den Krüger-Preis vorgeschlagen wurden und der ihnen auch zuerkannt wurde. Mit diesem Preis werden Jugendliche ausgezeichnet, die neben sehr guten sportlichen Leistungen auch hohes Engagement für ihren Sport und ihre Abteilung zeigen. Wir freuen uns über ihre Auszeichnung!

Ein absolutes Highlight war der Besuch von 18 jugendlichen Hockeyspielerinnen und -spielern des FC Barcelona in der Woche vor Ostern, auch dazu gibt es einen Extra-Bericht.



Unsere weibliche Jugend U12 mit ihrem Trainerteam



Die 2. Herren

Fritz

#### Eine Traglufthalle auf unserem Hockeyplatz

Im letzten Jahr mussten wir zu diesem Thema einen Dämpfer hinnehmen, uns wurde angedeutet, dass alles, was mit zusätzlichem Energieverbrauch verbunden ist, nicht förderfähig sei. Und in einer unbeheizten Halle wollten wir nicht spielen und ohne Förderung war das Projekt nicht zu wuppen. Also legten wir die Pläne auf Eis.

Aber nicht lange, eine (dank RW Köln) abgespeckte Hallenversion,



Athleticum - Gesundheitscheck & Leistungsdiagnostik

# Behandelt werden wie die Profis

Das UKE Athleticum bietet Spitzenmedizin für Profis, Freizeitsportler und Wiedereinsteiger. In unserem Universitären Kompetenzzentrum für Sport- und Bewegungsmedizin berät Sie ein interdisziplinäres Team aus Fachärzten, Physiotherapeuten, Sportwissenschaftlern und Osteopathen bei Ihren individuellen medizinischen Fragen.

Weitere Informationen: www.uke.de/athleticum

E-Mail: athleticum@uke.de | Telefon: (040) 7410 - 28540

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Medical-Team

sich normalisierende Energiepreise und weiterer Zulauf in der Abteilung machten das Projekt einer mobilen Traglufthalle auf dem Hockeykunstrasen wieder attraktiv und vor allem dringlicher.

Viele Gespräche wurden geführt, im Verein mit dem Vorstand der Tennis-, Hockey- und Golfabteilung, mit dem Geschäftsführenden Vorstand, dem Gesamtvorstand, dem Beirat, dem Erweiterten Vorstand, alle konnten wir von der Idee begeistern, alle gaben grünes Licht, wunderbar. Auch die Gespräche mit den politischen Parteien wurden wieder aufgenommen, Bürgerschafts- und Bezirksabgeordnete der Grünen, der SPD und der CDU waren in der Hockeylounge zu Gast, zeigten sich von unserem Projekt begeistert und sicherten ihre Unterstützung zu.

Und wir diskutierten ein ums andere Mal die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Konstruktionen. Das Resultat: Ein sieben Seiten langer, überaus detaillierter Angebotsvergleich, aufgestellt von Bernd Muley, seit einigen Jahren der Betreuer unserer 1. Damemannschaft und zum Glück auch überaus kompetenter Architekt und großer Fan unserer Abteilung. Großartig!

Mittlerweile haben wir uns für einen Anbieter entschieden - auch die erforderlichen Beschlüsse auf der MV der TeHoGo-Abteilung sind mit überwältigender Mehrheit gefasst -, so dass der Eigenbeitrag der Abteilung durch eine Umlage und die Finanzierung der Betriebskosten durch eine Hallennutzungsgebühr sichergestellt ist. Das wird sicher auch auf der MV des SCV nicht anders sein. Auch die Anträge auf Förderung sind auf dem Weg, ein ziemlich mühsames Geschäft. Wir hoffen, ab Herbst in unserer eigenen Halle trainieren und spielen zu können. Das wäre ein richtig schönes Geschenk zum 100. Geburtstag der Hockeyabteilung des SC Victoria im kommenden Jahr.

Wer von dem Projekt ähnlich begeistert ist wie wir, der darf sich gern mit einer Zuwendung an der Realisierung beteiligen. Neben der Förderung aus öffentlichen Mitteln (Bezirksversammlung, Hamburger Sportbund) erhoffen wir uns auch zahlreiche Spenden aus der Mitgliedschaft und von Freunden und Förderern. Das Konto des Fördervereins Hockey im SC Victoria ist empfangsbereit, IBAN DE42 2005 0550 1259 1205 80. Eine Spendenbescheinigung kommt dann unaufgefordert.

Fritz

#### **FC Barcelona meets SC Victoria**

Am Dienstag vor Ostern ist er angekommen, unser Besuch vom FC Barcelona. 13 jugendliche Hockeyspielerinnen und -spieler sind mit ihrem Trainer Pablo für eine knappe Woche bei unseren Jugendlichen zu Gast gewesen, alle untergebracht in Familien. Natürlich stand viel Hockey auf dem Programm, miteinander und, na klar, auch gegen-

einander. Zahlreiche gemeinsame Unternehmungen, Besichtigungen und Ausflüge wurden unternommen: Miniatur Wunderland, Elbphilharmonie, Speicherstadt, eine Führung zur StreetArt, der Elbstrand und natürlich Besuche auf dem Dom.

Ein tolles Programm, aller bestens organisiert von Stefan Bergmann und Steffi Stövesand. Etwas ganz Besonderes war der Treffpunkt Hockey-Lounge, während der Zeit des Besuches ausgestattet mit einem Tischkicker, ein wunderbarer Treff. Auch die Kegelbahn in der Victoria Klause wurde konsultiert, die beginnende Tanzparty aber wegen des Karfreitags abgebrochen.





Auch wenn der Besuch noch nicht einmal eine Woche dauerte, beim Abschied am Ostersonntagabend flossen auf dem Flughafen doch reichlich Tränen, so intensiv und toll war diese Woche gewesen.

FC Barcelona meets SC Victoria! Für das nächste Jahr ist der Gegenbesuch geplant.

Fritz



Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe Montag, 4. September 2023

#### **BIERGARTEN IM STADION HOHELUFT**





Plätze reservieren: Mail: klause@sc-victoria.de, Tel: 040/4208704

VICTOR. DIE VICTORIA KLAUSE, Lokstedter Steindamm 87, 22529 Hamburg



#### **Golfen als Gruppendynamik**

Individualsport oder gruppendynamisches Erlebnis? Einzelkämpfer oder Teamplay? Der Golfsport bietet eine breite Spanne der sportlichen Betätigungen - allein für sich oder im Kreise von Flightpartnern und -partnerinnen. Letztendlich geht es jedoch immer wieder um den Kampf gegen sich selbst und die mühsame Auseinandersetzung mit den eigenen Kräften und Begabungen.



Auch die Mitglieder der Golf-Abteilung des SC Victoria lieben die Herausforderung im schwungvollen Umgang mit dem kleinen Golfball - auch wenn sie dabei manchmal an die eigenen Grenzen stoßen.

Ab dieser Saison wollen wir all diese Erfahrungen, Erkenntnisse und Fortschritte miteinander teilen. Mit der Einführung der eigenen WhatsApp-Gruppe 'Vicky Golfer' beleben wir den kommunikativen Austausch und Umgang untereinander sowie die unkomplizierte Terminplanung für kleine oder größere Runden im Golfpark Weidenhof oder auf anderen Plätzen in und um Hamburg.

Dabei ist jeder aufgefordert, aktiv mitzugestalten. Wir sind am Dienstag, den 9. Mai, erstmals in diese neue Spielvariante gestartet und wollen uns über die kommenden Wochen und Monate nach Absprache zum gemeinsamen Driven, Pitchen und Putten treffen. Es kann ein Dienstag sein, aber auch andere Tage können jederzeit ins Spiel kommen.

Jeder bzw. jede steigt ein, wie es gerade nach der persönlichen Terminplanung möglich ist. Die Häufigkeit bzw. Wiederholung der Golfrunden wird stets von allen Beteiligten nach dem letzten Treffen verabredet. Alle können und sollten sich untereinander verabreden. Ich werde insofern keine terminlichen Vorgaben erteilen, sondern mich so oft wie möglich als Mitspieler in die Runden eingliedern. Gemäß dem Motto: Aktive Gruppendynamik rangiert vor hierarchischer Führungsstrategie.

Ich wünsche allen Vicky-Golfern einen runden und zufriedenstellenden Schwung für die kommenden Runden!

Willi Andresen golf@sc-victoria.de Mobil: +49 171 8388551

# **TISCHTENNIS**

#### Zwei Damenmannschaften, zwei Herrenmannschaften, unsere Hobbygruppe und die zwei Gruppen der Kids bilden aktuell unsere Tischtennisabteilung

#### 2. Herren

Mit dem Ziel nicht abzusteigen, waren wir in die erste Saison nach Corona 2022/2023 gestartet. Schon nach wenigen Spieltagen stellten wir jedoch fest, dass wir immer noch oben in der Tabelle mitwirken. Als wir dann beim Tabellenführer Wilhelmsburg mit 7:4 zurücklagen und noch 9:7 gewonnen hatten, wurde es uns selbst langsam unheimlich.

Die Rückrunde hatte es dann absolut in sich. Krankheitsbedingt musste so mancher Spieler ersetzt werden. Aber mit unseren starken Damen als Ersatz konnten wir in Poppenbüttel zeigen, was es bedeutet, eine Einheit im Verein zu sein. Danke Sabine, dass du an diesem Abend mit deiner Klasse uns zum Sieg verholfen hast. Jeder Punkt zählte, und es wurde ein richtiger Aufstiegskrimi! Zwei Mannschaften steigen aus der Kreisliga in die Bezirksliga auf. Mit einem absolut spannenden Spiel in Harburg und einem Sieg mit 9:7 wurde in der vorletzten Begegnung der Grundstein für den Aufstieg gelegt, ehe dann im letzten Heimspiel in der ausverkauften Halle von Victoria der Aufstieg gegen St. Pauli perfekt gemacht wurde. Somit stehen wir in der kommenden Saison völlig überraschend in der 2. Bezirksliga.

Aber wo Freude ist, gibt es auch eine gewisse Traurigkeit: Leider haben mit Benjamin Plähn und Ralf Grage zwei Leistungsträger unserer Mannschaft erklärt, den Tischtennisschläger an den Nagel hängen zu wollen. Was kaum einer im Verein weiß, dass mich zu Ralf Grage eine über 40 Jahre alte Freundschaft verbindet. Und nun willst du auf einmal aufhören? Was fällt dir ein? Ich werde nicht aufgeben, dich zum

Weitermachen zu überreden! Solltest du wirklich bei deiner Meinung bleiben, so bewirb dich bitte bei uns als Einlaufkind!!! Danke, mein Freund, für all die schönen Ballwechsel, ich werde dich vermissen!!!

Sven Dargen

#### 1. Damen

#### Aufstiegstraum wahr geworden: Unsere 1. Damen dominieren die 2. Landesliga

Wir haben es geschafft! Unsere erste Damenmannschaft, bestehend aus Alex, Sabine, Nicole, Ines, Barbara und Marion, hat den Aufstieg in die 1. Landesliga gerockt! Mit einer Gesamtbilanz von 30:6 Punkten haben wir die Konkurrenz regelrecht in den Schatten gestellt und uns nur zwei Niederlagen und zwei Unentschieden geleistet. Boom! Unsere Doppel sind einfach unschlagbar. Ines und Sabine haben in dieser Saison so ziemlich jeden Gegner in die Tasche gesteckt und eine beeindruckende Doppelbilanz von 16:0 aufgestellt. Aber auch Alex und Nicole haben gezeigt, dass sie es draufhaben und eine starke Bilanz von 13:2 hingelegt.

Und wer steckt hinter diesem grandiosen Erfolg? Natürlich wir alle! Unsere Mannschaft hat super zusammengespielt und sich gegenseitig motiviert und unterstützt. Es war nicht immer ein Spaziergang an der Platte. Wir haben nicht nur gegen unsere Gegner gekämpft, sondern auch gegen eisige Temperaturen in manchen Hallen. Aber Frostbeulen sind wir nicht geworden, im Gegenteil - wir haben uns warmgespielt und den Aufstiegstraum trotz eisiger Bedingungen verwirklicht!

Und da war auch noch diese mysteriöse dänische Spielerin, die gefühlt ihr einziges Punktspiel gegen uns bestritten hat. Sie dachte wohl, sie könnte uns aus der Bahn werfen, Pustekuchen! So haben

# SOFÜHLT SICH GLÜCKAN!

DAS ZIEL IM BLICK BEHALTEN.



# **790 MILLIONEN**

MEHR ALS 790 MIO. EURO FÖRDERUNG FÜR DEN LEISTUNGS- UND BREITENSPORT.

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen · Hilfe unter 0800 – 137 27 00

LOTTO-HH.de



wir nicht nur sportliche Erfolge gefeiert, sondern auch viele lustige Momente erlebt und viel Spaß gehabt

Aber wir ruhen uns nicht auf unserem Erfolg aus, sondern machen weiter. In der punktspielfreien Zeit werden wir weiter hart trainieren, um auch in der 1. Landesliga zu zeigen, was wir draufhaben. Denn eins ist sicher: Wir sind bereit, die nächste Herausforderung anzunehmen und werden weiterhin alles geben. Denn wer weiß, vielleicht machen wir in der nächsten Saison noch mehr Schlagzeilen.

Ines Luehmann

#### 2. Damen

Leider sind wir abgestiegen! Obgleich wir gut gekämpft haben.

Aber unsere Lage in der nächsten Saison wird um vieles besser als im letzten Jahr sein. Deshalb haben wir den Wieder-Aufstieg voll im Blick! Kirsten ist wieder gesund, Mareen ist wieder in Hamburg und zwei Frauen aus der 1. Damenmannschaft werden uns unterstützen.

Dafür, Barbara und Marion, bedanken wir uns herzlich! So kann doch also eigentlich nichts schiefgehen.

Das Training war oft sehr schön. Gemeinsam mit der 1. Damenmannschaft macht es besonderen Spaß. Barbara danke ich besonders fürs Vorhand-Training! Auch einige Herren sorgten für gutes Training mit uns zusammen.

Sven Dargen danken wir für die neuen Trikots!

Heike Freiburg

#### TT-Jugend Nach der Saison ist vor der Saison

Die Zielsetzungen unserer beiden Jugendmannschaften für die Rückrunde 2022/23 hätte unterschiedlicher nicht sein können:

Nach der Neuaufstellung unserer zweiten Mannschaft mit ausschließlich neuen Vereinsmitgliedern zwischen 11-12 Jahren und "Null'- Wettkampferfahrung war die Parole: "Habt einfach Spaß und schraubt eure Erwartungen nicht zu hoch! In eurer ersten Saison werdet ihr wahrscheinlich jedes Match verlieren, aber der Trainer freut sich über jeden Punkt und feiert jeden gewonnen Satz'!

Schlussendlich haben wir mit 7:9 Mannschaftspunkten nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses den dritten Tabellenplatz denkbar knapp verpasst. Eine wirklich tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass unsere Gegner im Mannschaftsdurchschnitt alle ca. 5 Jahre älter waren als unsere Jungs.

Unsere erfolgsverwöhnte erste Mannschaft hatte sich in der ersten Regionalklasse Nord/Ost dagegen das Ziel gesetzt, in der Rückrunde keinen einzigen Mannschaftspunkt abzugeben. Mit 16:0 MP und 70:10 Sätzen wurde das dann auch souverän in die Tat umgesetzt. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!

Leider hören gleich drei von unseren Stammspielern aufgrund der anstehenden Abiturvorbereitungen im nächsten Jahr zum Sommer mit dem Tischtennis auf, so dass sich unsere erste Mannschaft zur nächsten Saison verjüngen und deshalb nicht in der Hamburger Leistungsklasse antreten wird.

Erfreulicherweise verzeichnen wir aber weiterhin regen Mitgliederzuwachs in den jüngeren Jahrgängen. Mit zusätzlichen Trainingszeiten, einem neuen Co-Trainer und ehrgeizigen Plänen für die nächste Saison hoffen wir, dass wir dort irgendwann einmal wieder mit einer Mannschaft des SC Victoria vertreten sein werden.

Mirko Kolipost

## Liebe Tischtennisfreunde von Victoria Eppendorf!

Am 3. April 2023 hatte ich die ehrenvolle Aufgabe, unserem Sportfreund **HANS-PETER VOSS** im Namen der Tischtennisabteilung unser Geschenk zu seinem 80. Geburtstag zu überreichen!

Über viele Jahrzehnte spielt Hans-Peter in unseren Vereinsfarben als fairer und erfolgreicher Sportsmann bei Victoria Eppendorf! Und so wie er an der Platte steht, nämlich völlig unaufgeregt, empfing er mich an seinem Ehrentag an der Haustür! Ich überreichte ihm unser Geschenk! Jeder in der TT-Abteilung hatte einen Beitrag hierzu geleistet und somit kann Hans-Peter über den Dächern von Hamburg mit seiner Familie einen Brunch im Empire Riverside Hotel genießen.



Hans-Peter Voss ist einer der wenigen, die weder das Amt noch sich selbst in Frage stellen. Wo andere sich um ein Ehrenamt drücken und nach Ausreden suchen, geht Hansi voran und zeigt im fortgeschrittenen Alter der Sparte, wie es geht und worauf er absolut Wert legt! In diesem Sinne wünschen wir dir, lieber Hans-Peter, immer beste Gesundheit!

Deine TT-Jungs und Mädels stehen

jederzeit hinter dir.

Zu guter Letzt noch eine Anmerkung in eigener Sache:

Die TT-Sparte steht seit vielen Jahren für eine großartige Gemeinschaft. Den Grundstein hierfür hat unsere liebe Barbara Penschow gelegt. Als langjährige Spartenleiterin hat sie den Verein geprägt wie kaum jemand. Mit Doris Heidhoff als Nachfolgerin und Hans-Peter als Kassenwart genießen nun alle Sportlerinnen und Sportler den Luxus, sich derzeit um nichts kümmern zu müssen. Das bedeutet aber nicht, dass wir uns darauf ausruhen dürfen, und somit stehen wir euch jederzeit für neue Aufgaben zur Verfügung. Herzlichen Dank für euer Engagement!



Sven Dargen









# Treffsicher. Mit uns auch beim Immobilienverkauf.

Mit Sicherheit erfolgreich verkaufen: Seit über vier Jahrzehnten stehen wir Ihnen rund um die Alster zur Seite und finden zuverlässig den passenden Käufer für Ihre Immobilie – Ihr Engel & Völkers Team Alster.

040-471 00 50 · alster@engelvoelkers.com www.engelvoelkers.com/alster-elbe Eppendorfer Baum 11 · 20249 Hamburg ⊙ engelvoelkersalster · Immobilienmakler





# **VICTORIA GRATULIERT**

#### Victoria gratuliert seinen folgenden Vereinsmitgliedern zu ihren Vereinsiubiläen und dankt ihnen für ihre Vereinstreue:

Zur 75jährigen Mitgliedschaft:

05.07.2023 **Klaus Fuhlendorf** 

Zur 60jährigen Mitgliedschaft:

Jörg Wolbers (nachträglich)

Zur 50jährigen Mitgliedschaft:

01.07.2023 **Katrin Beck** 01.07.2023 **Andreas Flentie** Thomas Mandelkau 01.07.2023 **Manfred Wetzel** 01.07.2023

Zur 25jährigen Mitgliedschaft:

04.05.2023 **Christian Lengeling** 04.05.2023 **Dr. Gerhard Lengeling** 04.05.2023 Dr. Heike Lengeling 04.05.2023 **Philipp Lengeling** 

Folgenden Mitgliedern gratulieren wir sehr herzlich (nachträglich) zu ihrem Geburtstag:

Zum 70. Geburtstag:

26.04.2023 Sabine Stecker 01.06.2023 **Wolfgang Kayser** 15.06.2023 **Angelika Hardebeck** 

Zum 75. Geburtstag:

21.06.2023 Peter Kutter Zum 80. Geburtstag:

18.05.2023 **Uwe Hänchen Bringfriede Kahrs** 05.07.2023 11.07.2023 **Gerold Leopold** 

Zu weiteren Ehrentagen:

Günther Lehmann am 09.05.2023 zu seinem 87. Geburtstag Werner Müller am 09.05.2023 zu seinem 86. Geburtstag **Klaus Albers** am 25.05.2023 zu seinem 88. Geburtstag **Erwin Jürs** am 27.05.2023 zu seinem 88. Geburtstag Hans-Peter Kröger am 12.06.2023 zu seinem 86. Geburtstag am 16.06.2023 zu seinem 91. Geburtstag **Helmut Carl Annemarie Carl** am 22.06.2023 zu ihrem 89. Geburtstag Uwe Kiistner am 22.06.2023 zu seinem 85. Geburtstag

**Der Traditionsausschuss** 

#### Modernisieren Sie Ihr Zuhause



#### DERMATOLOGIE IN EPPENDORF



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8-19 Uhr

**Eppendorfer Landstrasse 42** 20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50 info@dermatologie-eppendorf.de www.dermatologie-eppendorf.de

#### PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE. ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege. Dem fühlen wir uns verpflichtet.



DR. KATHI



DR. PHILIP FLAMMERSFELD



DR. LILIA





DR. NICOLA



#### LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege

# **VICTORIA TRAUERT**

Und wieder müssen wir von einem der treuesten Victorianer Abschied nehmen. Am 7. Mai 2023 hat uns mit unserem Ehrenmitglied **Eckart Zorn** ein weiteres langjähriges Mitglied unserer Tennisabteilung kurz nach seinem 85. Geburtstag für immer verlassen. Der Verstorbene war dem SC Victoria im Juli 1953 beigetreten und gehörte vor allem im Seniorenalter mehreren erfolgreichen Mannschaften an, die in der Regionalliga für Furore sorgten und gegen Ende der neunziger Jahre dreimal die norddeutsche Vizemeisterschaft errangen. Ein Höhepunkt war sicherlich auch die im Jahr 2000 gemeinsam mit Ingo Bischof gewonnene Hamburger Hallenmeisterschaft der Herren 60. Neben dem Tennis zählte das Kartenspiel zu seinen Lieblingsbeschäftigungen, dem er im Kreise seiner Klubkameraden mit großem Vergnügen nachkam. In späteren Jahren widmete er sich mit Begeisterung zusätzlich dem Golfspiel.

Seine große Verbundenheit zu unserem Verein wird dadurch unterstrichen, dass er sich gewünscht hat, dass man einen Betrag für die Victoria-Jugendstiftung spenden möge. Dafür danken wir auf diesem Wege sehr herzlich.

Mehr als 44 Jahre gehörte **Dr. Hella Brückmann** ebenfalls der Tennisabteilung an, die im Alter von 95 Jahren am 17. Mai 2023 verstorben ist.

Der SC Victoria Hamburg wird diesen treuen und verdienten Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Traditionsausschuss



# ALS NEUE MITGLIEDER BEGRÜSSEN WIR

NAME Jakob Albert Emina Ljilja Alijevic Floris Arnecke Carl Jonte Augustin Hennes Lio Bauer David Mathéo Birang à Birang Anaé Chantal Elisabeth Bobrie Kevin Breynck Martin Bushaj James Cahill Mohamed-Lamine Cisse Line Conath Tom Cramer Paul Daneshi Henry Vincent Dreher Marc Eggers Mia Sophia Ehlers David Leon El Leissi Ferdinand Engelhard Tamer Erik Udo Erxleben Torben Feddern Stepahn Gerick Adrian Gerold Hugo Goedert Jonas Finn Hardtke Max Harzer Maya Hempel Aaron Heufers Inga Hildesheim Malo Liev Holscher Robert Hellmut Hunke Murad Hussain Henry Judd Rico Kampmann
Murad Hussain
Astrid Kühne Javier Lazaro Alvarez Michael Anthony Leconte
Antje Liebelt-Schulthoff

GPARTE  Tußball Kindergarten Tußball Mädchen Tennis Tußball Kindergarten Turnen Turnen Tußball Herren Tußball Herren Tußball Jugend Tußball Jugend Tußball Herren Tußball Kindergarten Tußball Herren	EINTRITT 28.03.2023 28.04.2023 10.05.2023 05.04.2023 06.03.2023 30.04.2023 29.04.2023 21.03.2023 21.03.2023 22.03.2023 17.04.2023 23.03.2023 27.04.2023 24.04.2023 26.02.2023 24.04.2023 26.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.03.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.03.2023 27.04.2023 27.04.2023 27.05.2023 27.05.2023
Turnen Fußball Herren Fußball Jugend	04.04.2023 24.04.2023 03.03.2023
Fußball Herren Fußball Jugend Fennis Fußball Herren	23.02.2023 24.02.2023 07.03.2023
Fußball Jugend Golf	30.03.2023 01.03.2023

NAME
Fabian Liebsch
Vicente López
Alexander Martini
Youri Justus Meyer
Henri Michalschyk
Paulin Moritz
Charlie Moritz
Lasse Müller
Ngoc Tuan Ngo
Noah Orf
Ann-Christine Ott
Martin Penk
Natahlie Helene Pisau
Agathe Marie Pisau
Pia Emily Puppe
Marcus Reski
Nike Emilia Richter
Ilyas Jacob Rodler
Arseniy Roslavets
Ervin Rozkov
Hans-Joachim Schlage
Greta Schmitt
Christine Schmutzenhofer
Eliah Arian Shahriari
Sarah Singh
Erik Sladeczek
Maximilian Stahl
Kian Steckelberg
Joko Sydow
Zaniah Tawakdi
Lean Tekkal
Carsten Thomsen
Anton Tillmann
Adrian Vogt
Henri Welck
Max Wesebaum
Markus Wienke
Wim Wiesmann
Christian Wizke
Ferdinand Wößner
Sophie Wreth
Noah Zimermann

SPARTE Fußball Herren Fußball Jugend Fußball Jugend Tennis Turnen Hockey Hockey Fußball Kindergarten Fußball Herren Turnen Golf Tennis Leichtathletik Leichtathletik Fußball Frauen Tennis Leichtathletik Fußball Jugend Fußball Jugend Fußball Herren Leichtathletik Tennis Turnen Fußball Jugend Fußball Kindergarten Fußball Jugend Fußball Jugend Fußball Kindergarten Fußball Jugend Turnen Fußball Jugend Tennis	EINTRITI 10.05.2023 11.04.2023 18.04.2023 26.05.2023 11.04.2023 27.02.2023 27.02.2023 27.02.2023 21.03.2023 01.05.2023 01.05.2023 01.05.2023 02.04.2023 02.04.2023 02.04.2023 03.04.2023 01.04.2023 05.04.2023 05.04.2023 01.04.2023 05.04.2023 01.04.2023
Fußball Jugend Turnen Handball Leichtathletik Fußball Herren	12.04.2023 26.04.2023 24.02.2023 23.03.2023 10.05.2023
Tischtennis Fußball Mädchen Fußball Herren	28.03.2023 28.02.2023 14.04.2023



#### **Echte Druckkunst braucht** Leidenschaft!

Fußball ist Leidenschaft. Echte Druckkunst braucht Leidenschaft. Mit unserem Label "Vereinsdruckerei" dürfen wir unsere Leidenschaft für Sport und vor allem für den Rasensport in gedruckte Emotionen umwandeln. MHD als Vereinsdruckerei liefert nicht nur den Vereinsbedarf wie Stadionhefte. Vereinsnachrichten und Plakate, sondern vor allem auch Emotionen. Echte Fan Emotionen. Zum Mitfühlen. Zum Anfassen, Zum zuhause Weiterfühlen. Sport ist Teamwork.

Sport lebt von der Gemeinschaft. Als sehr nachhaltig aufgestelltes Medien Druckhaus, schauen wir auf über 164 Jahre gelebte Drucktradition zurück. Das schafft man nur als Team, als Gemeinschaft.

"Wer führen will, muss lernen, Emotionen zu produzieren."

Rupert Lay

Produzieren wir als Team: Tore, Druckkunst und Emotionen!



MHD Druck & Service GmbH Harmsstr. 6 • 29320 Hermannsburg Tel. 05052 9125-0 info@mhd-druck.de www.mhd-druck.de













## **NEU IM SCV-ONLINE SHOP:** STREETWEAR T-SHIRTS





www.sc-victoria.de/shop/

Caps / Mützen / Schals / Hoodies / Masken/ uvm.

























